



Statistische Berichte

Kennziffer
A IV 2 j
2010

Krankenhausstatistik 2010: Grunddaten, Diagnosen und Kostennachweis



Alle Veröffentlichungen im Internet unter www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Kostenlos

ist der Download von allen Statistischen Berichten (meist PDF- und Excel-Format) sowie von „Bayern Daten“ und „Statistik kommunal“ (Informationelle Grundversorgung).

Kostenpflichtig

sind die links genannten Veröffentlichungen in gedruckter Form sowie die Druck- und Dateiausgaben (auch auf Datenträger) aller anderen Veröffentlichungen. Bestellung direkt im Internet oder beim Vertrieb, per E-Mail oder Fax.

Newsletter-Service

Für Themenbereich/e anmelden. Information über Neuerscheinung/en wird per E-Mail aktuell übermittelt.

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-205
Telefax 089 2119-457
Internet www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für
Statistik und Datenverarbeitung
Neuhauser Straße 8
80331 München

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-218
Telefax 089 2119-1580

© Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München 2011

Alle Veröffentlichungen oder Daten sind Werke im Sinne von § 2 Urheberrechtsgesetz. Die Verwendung, Vervielfältigung und/oder Verbreitung von Veröffentlichungen oder Daten gleich welchen Mediums (Print, Datenträger, Datei etc.) – auch auszugsweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Sie bedarf der vorherigen Genehmigung bei Nutzung für gewerbliche Zwecke, bei entgeltlicher Verbreitung oder bei Weitergabe an Dritte sowie bei Weiterverbreitung über elektronische Systeme und/oder Datenträger. Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhaltend oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- x Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Inhaltsübersicht

	Seite
Zweck der Erhebung	2
Rechtsgrundlagen	2
Art und Umfang der Erhebung	2
Begriffsbestimmungen	3

Tabellen

1. Krankenhäuser, Betten und Patientenbewegung in Bayern von 1991 bis 2010	5
2. Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen, Betten und Patientenbewegung in Bayern von 1991 bis 2010.....	5
3. Krankenbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung (vollstationäre Fälle) in den Krankenhäusern Bayerns 2010 nach Krankenhaustypen	6
4. Krankenbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung (vollstationäre Fälle) in den Krankenhäusern Bayerns 2010 nach Fachabteilungen	10
5. Krankenbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung (vollstationäre Fälle) in den Krankenhäusern Bayerns 2010 nach Regierungsbezirken	12
6. Sonderausstattung in den Krankenhäusern Bayerns 2010: Medizinisch-technische Großgeräte	18
7. Ärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis in den Krankenhäusern Bayerns 2010 nach funktioneller Stellung und Krankenhaustypen.....	24
8. Ärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis in den Krankenhäusern Bayerns 2010 nach funktioneller Stellung und Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung.....	26
9. Nichtärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis in den Krankenhäusern Bayerns 2010 nach Krankenhaustypen	27
10. Nichtärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis in den Krankenhäusern Bayerns 2010 nach Personalgruppen/Berufsbezeichnungen.....	29
11. Vollkräfte mit direktem Beschäftigungsverhältnis in den Krankenhäusern Bayerns 2010	30
12. Aus bayerischen Krankenhäusern entlassene vollstationäre Patienten (einschl. Sterbefälle und Stundenfälle) 2010 nach Alter und Diagnosen	34
13. Kosten der Krankenhäuser in Bayern 2010: Gesamtkosten, Abzüge und bereinigte Kosten der Krankenhäuser.....	36
14. Krankenbetten, Pfl egetage und Patientenbewegung (vollstationäre Fälle) in den Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen Bayerns 2010 nach Typen von Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen	40
15. Ärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis in den Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen Bayerns 2010 nach funktioneller Stellung und Typen von Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen.....	42
16. Nichtärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis in den Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen Bayerns 2010 nach Personalgruppen/Berufsbezeichnungen.....	43

Krankenhausstatistik 2010: Grunddaten, Diagnosen und Kostennachweis

Zweck der Erhebung

Die Ergebnisse der Krankenhausstatistik bilden die statistische Basis für viele gesundheitspolitische Entscheidungen des Bundes und der Länder und dienen den an der Krankenhausfinanzierung beteiligten Institutionen als Planungsgrundlage. Die Erhebung liefert wichtige Informationen über die Struktur der stationären Versorgung, über die Zusammenhänge zwischen Morbiditäts- und Kostenentwicklung im Krankenhausbereich sowie über die regionale Häufigkeit von Krankheitsarten. Sie dient damit letztlich auch der Wissenschaft und Forschung und trägt zur Information der Bevölkerung bei.

Rechtsgrundlagen

Krankenhausstatistik-Verordnung (KHStatV) vom 10. April 1990 (BGBl. I S. 730), zuletzt geändert durch Artikel 4 b des Gesetzes vom 17. März 2009 (BGBl. I S. 534, 548) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Art und Umfang der Erhebung

Die Krankenhausstatistik wird jährlich als Totalerhebung der Krankenhäuser sowie Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen, ihrer organisatorischen Einheiten, personellen und sachlichen Ausstattung sowie der von ihnen erbrachten Leistungen durchgeführt. Maßgeblich für die statistische Erfassung einer Einrichtung ist die Wirtschaftseinheit. Darunter wird jede organisatorische Einheit verstanden, die unter einheitlicher Verwaltung steht und für die auf Grundlage der kaufmännischen Buchführung ein Jahresabschluss erstellt wird. Ein Krankenhaus als Wirtschaftseinheit kann zudem mehrere selbständig geleitete Fachabteilungen oder Fachkliniken umfassen. Krankenhäuser, die innerhalb des Erhebungsjahres oder zwischen dem Erhebungsstichtag und dem Meldetermin schließen, können in der Statistik eventuell nicht erfasst werden.

Das Erhebungsprogramm zur Krankenhausstatistik umfasst drei Teile:

Teil I: Grunddaten

Teil II: Diagnosen

Teil III: Kostennachweis

Die Träger der Krankenhäuser sind für alle Teile auskunftspflichtig. Die Träger der Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen sind nur für die Grunddaten auskunftspflichtig, Einrichtungen mit mehr als 100 aufgestellten Betten müssen auch Daten zu den Diagnosen liefern.

Innerhalb der **Grunddaten** werden die sachliche und personelle Ausstattung, wie Betten, medizinische Großgeräte, ärztliches und nichtärztliches Personal der Krankenhäuser und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen sowie ihrer organisatorischen Einheiten (Fachabteilungen) statistisch abgebildet.

Zu den patientenbezogenen Merkmalen, den **Diagnosedaten**, gehören u. a. Hauptdiagnose, Alter, Geschlecht, Behandlungsort, Wohnort und die Fachabteilung, in der die Patientin oder der Patient am längsten gelegen hat.

Die Erhebung der **Kostendaten** ist an den Kontenrahmen der Krankenhausbuchführungsverordnung (KHBV) angepasst. Die Ermittlung erfolgt nach dem Bruttokostenprinzip, d. h. es sind auch Kosten für nicht-pflegesatzfähige/nicht-stationäre Leistungen des Krankenhauses enthalten, wodurch ein direkter Übertrag aus der Buchführung möglich ist.

Begriffsbestimmungen

Krankenhäuser sind Einrichtungen, die gemäß § 107 Abs. 1 Sozialgesetzbuch V. Buch

- der Krankenhausbehandlung oder Geburtshilfe dienen,
- fachlich-medizinisch unter ständiger ärztlicher Leitung stehen, über ausreichende, ihrem Versorgungsauftrag entsprechende diagnostische und therapeutische Möglichkeiten verfügen und nach wissenschaftlich anerkannten Methoden arbeiten,
- mit Hilfe von jederzeit verfügbarem ärztlichen und nichtärztlichen Personal darauf eingerichtet sind, vorwiegend durch ärztliche und pflegerische Hilfeleistung Krankheiten der Patienten zu erkennen, zu heilen, ihre Verschlimmerung zu verhüten, Krankheitsbeschwerden zu lindern oder Geburtshilfe zu leisten und
- in denen die Patienten untergebracht und gepflegt werden können.

Allgemeine Krankenhäuser sind alle Krankenhäuser, die nicht ausschließlich über psychiatrische oder psychiatrische und neurologische Abteilungen verfügen. Des Weiteren ausgenommen sind reine Tages- und Nachtkliniken sowie Bundeswehrkrankenhäuser.

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen sind Einrichtungen, die gemäß § 107 Abs. 2 Sozialgesetzbuch V. Buch

- stationäre Vorsorge- oder Rehabilitationsmaßnahmen durchführen,
- fachlich-medizinisch unter ständiger ärztlicher Verantwortung und unter Mitwirkung von besonders geschultem Personal darauf eingerichtet sind, den Gesundheitszustand der Patienten nach einem ärztlichen Behandlungsplan vorwiegend durch Anwendung von Heilmitteln zu verbessern und den Patienten bei der Entwicklung eigener Abwehr- und Heilungskräfte zu helfen und
- in denen die Patienten untergebracht und gepflegt werden können.

Aufgestellte Betten sind alle Betten, die in den Einrichtungen betriebsbereit aufgestellt sind, unabhängig von der Förderung. Nicht einbezogen sind Betten in Untersuchungs- und Funktionsräumen sowie Betten für gesunde Neugeborene.

Belegungstage/Pflegetage sind Tage, an dem ein aufgestelltes Bett von einem Patienten bzw. einer Patientin vollstationär belegt wurde. Es zählen der Aufnahmetag (auch bei Stundenfällen) sowie jeder weitere Tag des Krankenhausaufenthaltes ohne den Verlegung- oder Entlassungstag aus dem Krankenhaus.

Berechnungstage sind die Tage, für die tagesgleiche Pflegesätze (Basispflegesatz, Abteilungspflegesatz oder teilstationärer Pflegesatz) berechnet werden.

Als **Fallzahl** bezeichnet man in der Krankenhausstatistik die Anzahl der im Berichtsjahr vollstationär behandelten Patienten einschließlich der Sterbefälle. Man unterscheidet einrichtungsbezogene und fachabteilungsbezogene Fallzahlen. Im Vergleich zur fachabteilungsbezogenen Fallzahl bleiben bei der Berechnung der hier nachgewiesenen einrichtungsbezogenen Fallzahl die internen Verlegungen in und aus den Fachabteilungen unberücksichtigt. Die Fallzahl wird dabei nach der folgenden Formel berechnet:

$$\text{Fallzahl} = 0,5 \times (\text{Aufnahmen von außen}) + 0,5 \times (\text{Entlassungen aus der Einrichtung} + \text{Sterbefälle})$$

Der **Nutzungsgrad der Betten** (durchschnittliche Auslastung) wird in Prozent angegeben und ermittelt sich anhand der folgenden Formel:

$$\text{Nutzungsgrad} = \frac{\text{Berechnungs-/Belegungstage (bzw. Pflegetage)}}{\text{Aufgestellte Betten} \times \text{Kalendertage}} \times 100$$

Die durchschnittliche **Verweildauer** errechnet sich nach der Formel:

$$\text{Verweildauer} = \frac{\text{Berechnungs-/Belegungstage (bzw. Pflegetage)}}{\text{Fallzahl}}$$

Hauptamtliche Ärzte sind alle in der Einrichtung fest angestellten Ärzte/-innen. Unterschieden werden Leitende Ärzte/-innen (Ärzte mit einem Chefarztvertrag, sowie Ärzte als Inhaber konzessionierter Privatkliniken), Oberärzte/-innen und Assistenzärzte/-innen.

Nichtärztliches Personal: Die Zuordnung der einzelnen Berufsbezeichnungen zu den Funktionsbereichen entspricht weitgehend der Gliederung der Krankenhausbuchführungsverordnung (KHBV).

Als **Hauptdiagnose** wird die Diagnose angegeben, die nach Analyse als diejenige festgestellt wurde, die hauptsächlich für die Veranlassung des stationären Krankenhausaufenthaltes des Patienten verantwortlich ist. Der Begriff "nach Analyse" bezeichnet die Evaluation der Befunde am Ende des stationären Aufenthalts. Sie ist entsprechend der 10. Revision der Internationalen Statistischen Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme (ICD-10) zu melden.

Die **Europäische Kurzliste** ist eine europaweite standardisierte Liste ausgewählter Diagnosen. Neben den 22 Diagnosekapiteln der ICD-10 Systematik enthält sie besonders bedeutsame dreistellige Einzeldiagnosen und Diagnosegruppen (z.B. Tuberkulose, Hautkrebs). Die Diagnoseschlüssel der Europäischen Kurzliste sind mit dem bis einschließlich 1999 verwendeten ICD-9 Schlüssel vergleichbar.

Die **Personalkosten** umfassen alle Kosten, die dem Krankenhaus durch die Beschäftigung von ärztlichem und nichtärztlichem Personal entstehen. Nachgewiesen werden sämtliche Kosten für die Mitarbeiter des Krankenhauses, unabhängig davon, ob es sich um ein Arbeitnehmer- oder arbeitnehmerähnliches Verhältnis, um eine nebenberufliche Tätigkeit oder um eine nur vorübergehende oder aus-hilfsweise Tätigkeit handelt. Die Kostenangaben schließen die Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung ein.

Die **Kosten der Ausbildungsstätten** enthalten die Kosten für das Personal der Ausbildungsstätten und die Sachkosten der Ausbildungsstätten. Die Kosten der Ausbildungsstätten werden von den Kosten des übrigen Krankenhauses getrennt ausgewiesen, um eine bessere Vergleichbarkeit von Krankenhäusern mit und ohne Ausbildungsstätten zu erreichen.

Aufwendungen für den Ausbildungsfonds

Aus dem Ausbildungsfonds nach § 17a Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG) werden sowohl die Kosten der Ausbildungsstätten als auch der Mehraufwand der Vergütung der Schüler und Auszubildenden gezahlt.

In den Ausbildungsfonds, der sich am geplanten Ausbildungsbudget des Landes orientiert, zahlen alle Krankenhäuser Beiträge, die unter das KHG fallen. Selbst ausbildende Krankenhäuser zahlen ggf. einen geminderten Betrag. Die Krankenhäuser finanzieren ihren Anteil über Beiträge, die jedem Patienten in Rechnung gestellt werden.

Die Aufwendungen für den Ausbildungsfonds erhöhen die Gesamtkosten und die bereinigten Kosten der Krankenhäuser. Um eine Vergleichbarkeit der Gesamtkosten und der bereinigten Kosten mit den Vorjahren vornehmen zu können, ist eine Reduzierung um die Aufwendungen des Ausbildungsfonds notwendig.

Die **Gesamtkosten** ergeben sich aus der Summe der Kosten der Krankenhäuser, der Kosten der Ausbildungsstätten und den Aufwendungen für den Ausbildungsfonds.

Bereinigte Kosten sind die vollstationären Kosten für allgemeine Krankenhausleistungen und ergeben sich aus der Differenz zwischen den Gesamtkosten und den Abzügen.

Abzüge: Für die Ermittlung der bereinigten Kosten werden von den Gesamtkosten sämtliche Kosten für nicht-stationäre Leistungen abgezogen. Sie werden in der Statistik wie folgt untergliedert:

- Abzüge für wissenschaftliche Forschung und Lehre,
- Abzüge für Ambulanz und
- Sonstige Abzüge.

Die sonstigen Abzüge enthalten vor allem Abzüge für:

- Vor- und nachstationäre Behandlungen,
- Ärztliche und nichtärztliche Wahlleistungen,
- Belegärztliche Leistungen.

Tabelle 1: Krankenhäuser, Betten und Patientenbewegung in Bayern von 1991 bis 2010

Jahr	Krankenhäuser insgesamt	Aufgestellte Betten insgesamt		Patientenbewegung ¹⁾				
				Fallzahl		Berechnungs-/ Belegungstage	durchschnittl. Verweildauer	Nutzungsgrad der Betten
				Anzahl	je 100 000 Einwohner ²⁾			
1991.....	424	87 914	763	2 177 094	18 888	27 150 044	12,5	84,6
1992.....	421	87 318	748	2 243 193	19 212	27 042 539	12,1	84,6
1993.....	411	87 032	736	2 284 551	19 330	26 750 703	11,7	86,5
1994.....	410	87 021	732	2 342 743	19 703	26 495 982	11,3	83,4
1995.....	408	86 407	723	2 421 130	20 254	26 379 433	10,9	83,6
1996.....	406	85 609	712	2 459 269	20 467	25 724 153	10,5	82,1
1997.....	407	84 686	702	2 512 598	20 841	25 646 527	10,2	83,0
1998.....	409	84 230	698	2 586 709	21 432	25 790 075	10,0	83,9
1999.....	405	83 718	691	2 629 233	21 698	25 743 557	9,8	84,2
2000.....	406	83 484	685	2 661 234	21 836	25 531 675	9,6	83,6
2001.....	407	83 138	677	2 678 249	21 809	25 024 518	9,3	82,5
2002.....	400	82 540	658	2 668 938	21 287	24 400 575	9,1	81,0
2003.....	398	82 078	662	2 658 771	21 446	23 226 323	8,7	77,5
2004.....	387	79 674	641	2 550 443	20 520	21 597 421	8,5	74,1
2005 ³⁾	385	80 077	643	2 522 724	20 254	21 312 162	8,4	75,2
2006.....	381	76 182	610	2 529 978	20 274	21 052 305	8,3	75,7
2007.....	375	75 883	607	2 601 174	20 802	21 267 035	8,2	76,8
2008.....	379	75 499	603	2 674 573	21 361	21 311 376	8,0	77,1
2009.....	377	75 897	607	2 736 316	21 884	21 328 694	7,8	77,0
2010.....	373	75 789	605	2 762 631	22 061	21 284 761	7,7	76,9

Tabelle 2: Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen, Betten und Patientenbewegung in Bayern von 1991 bis 2010

Jahr	Vorsorge- oder Rehabilitations- einrichtungen insgesamt	Aufgestellte Betten insgesamt		Patientenbewegung ¹⁾				
				Fallzahl		Berechnungs-/ Belegungstage	durchschnittl. Verweildauer	Nutzungsgrad der Betten
				Anzahl	je 100 000 Einwohner ²⁾			
1991.....	310	31 639	274	332 176	2 882	9 713 512	29,2	84,1
1992.....	309	32 274	276	346 980	2 972	10 121 599	29,2	85,7
1993.....	316	33 404	283	353 554	2 992	10 338 134	29,2	84,8
1994.....	324	35 423	298	367 051	3 087	10 729 624	29,2	83,0
1995.....	331	36 691	307	385 451	3 224	11 265 535	29,2	84,1
1996.....	339	37 894	315	378 985	3 154	10 820 670	28,6	78,0
1997.....	342	38 182	317	303 137	2 514	8 089 024	26,7	58,0
1998.....	344	37 628	312	335 304	2 778	8 676 688	25,9	63,2
1999.....	346	37 037	306	370 710	3 059	9 278 630	25,0	68,6
2000.....	341	36 599	300	388 508	3 188	9 601 827	24,7	71,7
2001.....	329	36 056	294	385 992	3 143	9 529 034	24,7	72,4
2002.....	315	34 436	275	364 815	2 910	8 962 716	24,6	71,3
2003.....	305	32 632	263	330 974	2 670	8 226 070	24,9	69,1
2004.....	303	32 603	262	327 487	2 635	8 070 767	24,6	67,6
2005.....	302	32 628	262	332 032	2 666	8 143 550	24,5	68,4
2006.....	298	31 278	251	334 865	2 684	8 182 311	24,4	71,7
2007.....	302	32 004	256	361 220	2 889	8 719 927	24,1	74,7
2008.....	301	31 795	254	367 559	2 936	8 911 134	24,2	76,6
2009.....	299	31 631	253	366 085	2 928	8 906 153	24,3	77,1
2010.....	295	31 502	252	359 604	2 872	8 745 081	24,3	76,1

¹⁾ Einschließlich Stundenfälle.

²⁾ Berechnet mit der Durchschnittsbevölkerung des jeweiligen Jahres (arithmetisches Mittel aus den 12 Monatsdurchschnitten).

³⁾ Im Jahr 2005: Aufgestellte Betten inkl. Betten für gesunde Neugeborene. Zur besseren Vergleichbarkeit wurden die gesunden Neugeborenen aus der Fallzahl, den Berechnungs- und Belegungstagen sowie der Verweildauer herausgerechnet.

Tabelle 3: Krankenbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung

Krankenhaustypen	Kranken- häuser ins- gesamt	Aufgestellte Betten			Berechnungs-/ Belegungstage		Patientenzugang			
		ins- gesamt	darunter		ins- gesamt	darunter für Intensiv- behand- lung/ -über- wachung	Aufnahmen in die vollstationäre Behandlung			Verlegungen innerhalb des Kranken- hauses von vollstationär in vollstationär
			In- tensiv- betten	Beleg- betten			ins- gesamt	darunter		
								Verle- gungen aus anderen Kranken- häusern	aus der teilsta- tionären Behand- lung	

An

Krankenhäuser insgesamt (ohne nach der

Krankenhäuser mit ... Betten										
weniger als 50	84	1 606	29	404	372 573	5 072	43 811	2 475	21	14
50 bis unter 100	65	4 568	86	893	1 167 527	21 547	151 328	5 550	-	1 015
100 bis unter 150	70	8 441	298	1 086	2 273 014	81 013	284 973	10 685	630	6 899
150 bis unter 200	37	6 248	259	696	1 703 180	73 952	242 138	5 429	-	7 690
200 bis unter 250	24	5 298	223	894	1 448 611	69 582	180 888	4 080	86	5 647
250 bis unter 300	21	5 839	186	486	1 705 019	53 927	203 750	5 244	35	9 352
300 bis unter 400	23	7 919	408	657	2 127 045	127 848	297 624	8 939	41	15 811
400 bis unter 500	18	7 961	352	619	2 254 502	108 066	302 159	10 110	71	15 036
500 bis unter 600	10	5 422	245	145	1 636 036	71 673	189 538	8 930	46	12 949
600 bis unter 800	7	4 776	273	203	1 379 843	88 297	202 160	4 255	244	17 888
800 bis unter 1 000	5	4 599	272	70	1 312 811	84 452	174 709	6 747	-	15 792
1 000 oder mehr	9	13 112	998	60	3 904 600	272 284	490 010	21 477	94	31 173
Insgesamt	373	75 789	3 629	6 213	21 284 761	1 057 713	2 763 088	93 921	1 268	139 266

nach der Art des Trägers,

Öffentlicher Träger	184	54 692	2 863	3 196	15 614 568	842 989	2 030 058	68 724	1 261	120 313
davon										
in privatrechtlicher Form	72	20 547	981	1 285	5 828 571	302 117	774 066	22 308	-	50 617
in öffentlich-rechtlicher Form	112	34 145	1 882	1 911	9 785 997	540 872	1 255 992	46 416	1 261	69 696
davon										
rechtlich unselbständig	30	7 131	397	394	2 036 730	117 181	257 967	10 448	330	13 107
rechtlich selbständig	82	27 014	1 485	1 517	7 749 267	423 691	998 025	35 968	931	56 589
Freigemeinnütziger Träger	48	8 555	283	1 524	2 298 435	80 843	357 004	10 432	7	10 241
Privater Träger	141	12 542	483	1 493	3 371 758	133 881	376 026	14 765	-	8 712

Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehr nach der

Krankenhäuser mit ... Betten										
weniger als 50	70	1 372	29	404	295 026	5 072	40 886	2 177	-	14
50 bis unter 100	53	3 726	86	893	873 838	21 547	142 437	4 729	-	1 010
100 bis unter 150	62	7 485	298	1 086	1 930 645	81 013	274 580	9 121	623	6 773
150 bis unter 200	34	5 726	259	696	1 522 117	73 952	235 270	4 767	-	7 545
200 bis unter 250	20	4 413	223	894	1 146 648	69 582	173 407	3 452	65	5 647
250 bis unter 300	16	4 458	186	486	1 220 971	53 927	184 969	3 313	-	8 653
300 bis unter 400	21	7 229	400	657	•	•	•	•	•	•
400 bis unter 500	17	7 500	352	619	•	•	•	•	•	•
500 bis unter 600	10	5 422	245	145	1 636 036	71 673	189 538	8 930	46	12 949
600 bis unter 800	7	4 776	273	203	1 379 843	88 297	202 160	4 255	244	17 888
800 bis unter 1 000	5	4 599	272	70	1 312 811	84 452	174 709	6 747	-	15 792
1 000 oder mehr	8	12 036	991	60	•	•	•	•	•	•
Zusammen	323	68 742	3 614	6 213	18 865 248	1 052 765	2 673 881	80 548	1 109	137 918

nach der Art

geförderte Krankenhäuser	236	62 262	3 189	5 485	17 150 669	928 960	2 461 411	70 658	1 109	128 940
teilweise geförderte Krankenhäuser	23	4 484	361	480	1 239 403	107 391	170 555	6 703	-	8 021
nicht geförderte Krankenhäuser	64	1 996	64	248	475 176	16 414	41 915	3 187	-	957

nach der

Hochschulkliniken	5	6 833	691	-	1 996 671	178 265	261 210	11 944	-	20 532
Plankrankenhäuser	254	59 913	2 859	5 965	16 393 401	858 086	2 370 756	65 417	1 109	116 429
Krankenhäuser mit einem Versorgungsvertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V	22	1 225	50	-	368 582	15 259	25 896	3 146	-	892
sonstige Krankenhäuser, die nicht nach § 108 SGB V zugelassen sind	42	771	14	248	106 594	1 155	16 019	41	-	65

(vollstationäre Fälle) in den Krankenhäusern Bayerns 2010 nach Krankenhaustypen

Patientenabgang							Fallzahl	Nutzungsgrad der Betten		Verweildauer
Entlassungen aus der vollstationären Behandlung (ohne Sterbefälle)					Verlegungen innerhalb des Krankenhauses von vollstationär in vollstationär	durch Tod		insgesamt	darunter Intensivbetten	
insgesamt	darunter									
	Verlegungen in andere Krankenhäuser	in die teilstationäre Behandlung	Entlassungen in							
stationäre Rehabilitationseinrichtungen			Pflegeheime							
zahl							Prozent		Tage	

Bundeswehrkrankenhäuser)

Bettenzahl

43 243	1 507	60	1 273	739	-	386	43 720	63,6	47,9	8,5
149 211	6 939	1	6 160	1 755	1 012	1 993	151 266	70,0	68,6	7,7
280 069	15 179	38	10 568	3 673	6 901	4 591	284 817	73,8	74,5	8,0
236 322	13 315	4	8 467	6 298	7 748	5 534	241 997	74,7	78,2	7,0
177 728	9 411	87	9 542	3 247	5 636	3 455	181 036	74,9	85,5	8,0
199 647	8 136	177	7 452	3 556	9 248	4 144	203 771	80,0	79,4	8,4
289 779	15 648	261	12 079	6 554	15 844	7 832	297 618	73,6	85,9	7,1
294 953	16 034	206	8 340	6 737	15 049	7 225	302 169	77,6	84,1	7,5
185 607	9 467	8	5 602	4 349	12 807	4 002	189 574	82,7	80,1	8,6
196 900	7 319	40	4 815	1 803	17 599	5 603	202 332	79,2	88,6	6,8
170 458	7 483	-	4 587	2 365	15 792	4 359	174 763	78,2	85,1	7,5
478 572	26 688	206	12 678	8 110	31 345	10 561	489 572	81,6	74,7	8,0
2 702 489	137 126	1 088	91 563	49 186	138 981	59 685	2 762 631	76,9	79,9	7,7

Rechtsform des Krankenhauses

1 981 871	109 327	1 047	60 457	40 887	119 980	47 968	2 029 949	78,2	80,7	7,7
755 143	42 215	2	22 999	16 849	50 128	19 389	774 299	77,7	84,4	7,5
1 226 728	67 112	1 045	37 458	24 038	69 852	28 579	1 255 650	78,5	78,7	7,8
252 071	10 548	116	8 054	3 329	13 113	5 765	257 902	78,3	80,9	7,9
974 657	56 564	929	29 404	20 709	56 739	22 814	997 748	78,6	78,2	7,8
350 930	11 058	38	10 939	5 432	10 201	5 980	356 957	73,6	78,3	6,4
369 688	16 741	3	20 167	2 867	8 800	5 737	375 726	73,7	75,9	9,0

Krankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)

Bettenzahl

40 328	1 256	-	1 199	739	-	384	40 799	58,9	47,9	7,2
140 351	6 230	1	6 052	1 726	1 007	1 971	142 380	64,3	68,6	6,1
269 695	14 510	2	10 518	3 665	6 775	4 576	274 426	70,7	74,5	7,0
229 450	12 801	4	8 296	5 909	7 603	5 528	235 124	72,8	78,2	6,5
170 178	9 012	17	9 533	3 067	5 636	3 453	173 519	71,2	85,5	6,6
180 872	6 411	2	7 116	2 609	8 549	4 108	184 975	75,0	79,4	6,6
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
185 607	9 467	8	5 602	4 349	12 807	4 002	189 574	82,7	80,1	8,6
196 900	7 319	40	4 815	1 803	17 599	5 603	202 332	79,2	88,6	6,8
170 458	7 483	-	4 587	2 365	15 792	4 359	174 763	78,2	85,1	7,5
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
2 613 486	127 885	322	89 974	45 897	137 633	59 414	2 673 391	75,2	79,8	7,1

der Förderung

2 404 375	118 339	322	79 725	44 239	128 653	56 284	2 461 035	75,5	79,8	7,0
167 646	8 170	-	8 347	1 506	8 023	2 764	170 483	75,7	81,5	7,3
41 465	1 376	-	1 902	152	957	366	41 873	65,2	70,3	11,3

Art

256 723	15 862	-	6 659	1 080	20 578	4 424	261 179	80,1	70,7	7,6
2 315 298	110 647	322	81 413	44 665	116 098	54 624	2 370 339	75,0	82,2	6,9
25 549	1 255	-	1 801	145	892	274	25 860	82,4	83,6	14,3
15 916	121	-	101	7	65	92	16 014	37,9	22,6	6,7

Tabelle 4: Krankenbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung

Fachabteilungen nach Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung des leitenden Arztes/der leitenden Ärztin	Fachabteilungen insgesamt ¹⁾	Aufgestellte Betten			Berechnungs-/ Belegungstage		Patientenzugang			
		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter für Intensiv- behandlung/ -über- wachung	Aufnahmen in die vollstationäre Behandlung			Verlegungen innerhalb des Kranken- hauses von vollstationär in vollstationär
			Intensiv- betten	Beleg- betten			insgesamt	darunter		
								Verle- gungen aus anderen Kranken- häusern	aus der teilsta- tionären Behand- lung	
An										
Krankenhäuser insgesamt (ohne										
Augenheilkunde	70	753	-	298	166 171	13	46 240	127	-	782
Chirurgie	203	17 273	1 081	828	4 691 673	311 976	641 058	11 193	179	41 852
hiervon										
Gefäßchirurgie	32	945	66	37	259 367	19 375	28 174	1 080	32	3 230
Thoraxchirurgie	8	486	91	-	129 034	29 009	10 141	1 267	3	2 196
Unfallchirurgie	62	4 087	181	20	1 223 563	48 708	160 671	2 747	4	6 930
Viszeralchirurgie	28	1 335	99	12	343 626	28 857	43 476	638	4	6 910
Sonstige und allgemeine Chirurgie	172	10 420	644	759	2 736 083	186 027	398 596	5 461	136	-
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	154	5 061	36	1 390	1 097 613	7 416	237 863	1 988	55	4 340
hiervon										
Frauenheilkunde	54	850	14	249	147 852	2 815	30 426	396	-	839
Geburtshilfe	35	620	1	181	160 600	381	37 977	324	-	287
Sonst. Frauenheilkunde u. Geburtshilfe ...	100	3 591	21	960	789 161	4 220	169 460	1 268	55	-
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	135	1 517	19	758	333 757	4 668	78 608	655	1	1 925
Haut- und Geschlechtskrankheiten	15	939	2	2	257 412	104	31 223	273	13	547
Herzchirurgie	10	520	144	-	165 156	45 751	9 648	2 778	2	4 362
hiervon										
Thoraxchirurgie	2	76	33	-	24 481	11 100	1 619	402	-	221
Sonstige und allgemeine Herzchirurgie	9	444	111	-	140 675	34 651	8 029	2 376	2	-
Innere Medizin	225	23 592	1 437	744	6 774 893	450 433	1 010 161	32 869	736	46 639
hiervon										
Angiologie	1	23	1	-	6 501	106	649	1	-	395
Endokrinologie	5	299	12	-	83 591	4 051	12 928	150	2	3 216
Gastroenterologie	31	2 275	84	6	672 519	24 664	102 450	2 083	170	12 067
Hämatologie und internistische Onkologie	20	1 084	40	3	322 055	12 767	36 275	2 133	2	4 709
Kardiologie	39	3 214	347	15	1 014 882	114 226	157 749	6 683	39	17 777
Nephrologie	11	404	31	-	122 849	8 552	12 115	488	1	3 075
Pneumologie	11	741	45	-	207 136	12 532	28 057	1 385	3	930
Rheumatologie	9	288	-	-	77 033	4	7 453	243	-	652
Sonstige und allg. Innere Medizin	197	15 264	877	720	4 268 327	273 531	652 485	19 703	519	-
Geriatrie	12	422	4	-	111 719	1 117	10 089	356	18	2 109
Kinderchirurgie	12	369	21	43	71 465	3 536	22 211	176	1	1 368
Kinderheilkunde	45	2 748	274	39	680 418	63 690	123 637	4 358	-	7 150
hiervon										
Kinderkardiologie	3	96	32	-	27 205	9 358	2 553	216	-	102
Neonatologie	32	397	-	-	136 118	-	7 943	2 028	-	5 038
Sonstige und allg. Kinderheilkunde	40	2 255	242	39	517 095	54 332	113 141	2 114	-	-
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	29	225	5	55	47 702	1 161	8 546	207	-	531
Neurochirurgie	30	1 131	150	53	332 352	48 572	34 070	3 334	-	4 032
Neurologie	58	3 067	263	2	970 418	75 180	103 490	11 465	15	7 859
Nuklearmedizin	17	133	-	16	26 415	3	6 423	16	-	56
Orthopädie	94	4 134	58	1 309	1 009 955	13 910	134 818	1 296	8	1 725
hiervon										
Rheumatologie	1	27	-	-	7 514	-	896	21	-	4
Sonstige und allgemeine Orthopädie	93	4 107	58	1 309	1 002 441	13 910	133 922	1 275	8	-
Plastische Chirurgie	20	280	13	29	65 450	2 854	9 554	231	-	730
Strahlentherapie	22	363	-	33	96 228	82	10 356	226	2	1 529
Urologie	87	2 168	62	541	577 463	14 924	103 768	2 345	23	6 103
Sonstige Fachbereiche/ Allgemeinbetten	26	446	60	49	111 892	12 296	7 935	1 851	-	215
Allg. Fachabteilungen zusammen	1 264	65 141	3 629	6 189	17 588 152	1 057 686	2 629 698	75 744	1 053	133 854
Kinder-/Jugendpsychiatrie und -psychotherapie	15	519	-	-	178 936	-	4 072	293	17	14
Psychiatrie und Psychotherapie	40	6 776	-	-	2 374 150	25	102 043	16 180	147	3 270
hiervon										
Sucht	11	627	-	-	205 008	-	14 477	1 621	8	172
Sonst. allg. Psychiatrie/Psychotherapie ...	38	6 149	-	-	2 169 142	25	87 566	14 559	139	-
Psychother. Medizin/Psychosomatik	52	3 353	-	24	1 143 523	2	27 275	1 704	51	2 128
Psych. Fachabteilungen zusammen	107	10 648	-	24	3 696 609	27	133 390	18 177	215	5 412
Fachabteilungen insgesamt	1 371	75 789	3 629	6 213	21 284 761	1 057 713	2 763 088	93 921	1 268	139 266

¹⁾ Mehrfachnennungen bzw. Doppelzählungen möglich. Wenn ein Krankenhaus über mehrere Schwerpunkte innerhalb eines Fachgebiets verfügt, wird das Fachge

(vollstationäre Fälle) in den Krankenhäusern Bayerns 2010 nach Fachabteilungen

Patientenabgang							Fallzahl	Nutzungsgrad der Betten		Verweildauer
Entlassungen aus der vollstationären Behandlung (ohne Sterbefälle)					Verlegungen innerhalb des Krankenhauses von vollstationär in vollstationär	durch Tod		insgesamt	darunter Intensivbetten	
insgesamt	darunter		Entlassungen in							
	Verlegungen in andere Krankenhäuser	in die teilstationäre Behandlung	stationäre Reha-bilitations-einrichtungen	Pflegeheime	stationäre Reha-bilitations-einrichtungen	Pflegeheime	insgesamt	darunter Intensivbetten	Prozent	Tage
Bundeswehrkrankenhäuser)										
45 995	147	-	11	133	1 014	4	47 018	60,5	-	3,5
641 637	27 200	18	36 763	10 504	32 739	8 743	683 015	74,4	79,1	6,9
28 474	1 084	3	636	320	2 330	624	31 416	75,2	80,4	8,3
10 819	427	-	1 725	91	1 125	309	12 295	72,7	87,3	10,5
156 116	8 449	2	12 665	4 385	9 434	1 575	167 363	82,0	73,7	7,3
45 638	1 195	-	618	366	3 898	827	50 375	70,5	79,9	6,8
400 590	16 045	13	21 119	5 342	-	5 408	402 297	71,9	79,1	6,8
234 073	3 894	-	223	187	7 450	473	242 100	59,4	56,4	4,5
30 011	389	-	69	43	1 103	124	31 252	47,7	55,1	4,7
37 126	683	-	1	-	1 008	29	38 214	71,0	104,4	4,2
166 936	2 822	-	153	144	-	320	168 358	60,2	55,1	4,7
78 471	530	-	71	125	2 066	46	80 558	60,3	67,3	4,1
31 011	333	11	24	139	728	23	31 766	75,1	14,2	8,1
11 054	4 015	2	3 144	18	2 385	515	13 982	87,0	87,0	11,8
1 618	505	-	689	4	143	80	1 841	88,3	92,2	13,3
9 436	3 510	2	2 455	14	-	435	8 950	86,8	85,5	15,7
950 305	63 141	57	17 945	26 063	61 895	43 627	1 056 314	78,7	85,9	6,4
685	54	-	12	10	326	14	1 035	77,4	29,0	6,3
12 431	495	-	67	578	3 091	451	16 059	76,6	92,5	5,2
102 389	4 146	32	862	2 851	12 219	4 045	116 585	81,0	80,4	5,8
34 032	1 862	1	281	487	3 905	2 615	40 768	81,4	87,4	7,9
154 914	9 493	7	2 590	2 714	19 510	5 631	177 791	86,5	90,2	5,7
12 698	615	-	305	698	1 768	759	15 208	83,3	75,6	8,1
27 736	862	3	355	426	513	784	29 010	76,6	76,3	7,1
7 534	138	-	104	28	450	98	8 094	73,3	-	9,5
597 886	45 476	14	13 369	18 271	-	29 230	639 801	76,6	85,5	6,7
10 445	984	22	589	1 798	921	650	12 107	72,5	76,5	9,2
22 723	108	1	13	13	878	5	23 593	53,1	46,1	3,0
126 639	2 365	-	104	72	3 758	338	130 761	67,8	63,7	5,2
2 568	130	-	53	4	56	41	2 660	77,6	80,1	10,2
9 589	839	-	3	1	2 814	152	12 768	93,9	-	10,7
114 482	1 396	-	48	67	-	145	113 884	62,8	61,5	4,5
8 557	110	-	27	58	531	13	9 089	58,1	63,6	5,2
34 701	3 530	-	2 553	212	2 907	764	38 237	80,5	88,7	8,7
100 886	12 365	7	8 403	2 486	8 049	2 227	111 256	86,7	78,3	8,7
6 418	5	-	-	-	59	3	6 480	54,4	-	4,1
134 294	4 691	2	18 969	460	2 118	85	136 520	66,9	65,7	7,4
906	20	1	163	1	-	-	903	76,2	-	8,3
133 388	4 671	1	18 806	459	-	85	133 698	66,9	65,7	7,5
9 819	140	-	75	65	411	30	10 272	64,0	60,1	6,4
10 792	508	-	121	80	777	310	11 882	72,6	-	8,1
104 388	1 380	1	534	1 063	5 048	500	109 904	73,0	65,9	5,3
7 135	529	-	483	210	43	1 043	8 186	68,7	56,1	13,7
2 569 343	125 975	121	90 052	43 686	133 777	59 399	2 629 220	74,0	79,9	6,7
4 023	163	18	14	25	3	-	4 056	94,5	-	44,1
100 163	9 767	775	1 470	5 195	4 559	279	105 157	96,0	-	22,6
14 397	1 128	101	516	247	165	2	14 607	89,6	-	14,0
85 766	8 639	674	954	4 948	-	277	86 805	96,6	-	25,0
28 960	1 221	174	27	280	642	7	29 506	93,4	-	38,8
133 146	11 151	967	1 511	5 500	5 204	286	133 411	95,1	-	27,7
2 702 489	137 126	1 088	91 563	49 186	138 981	59 685	2 762 631	76,9	79,9	7,7

biet nur einmal gezählt. Die Summe der Schwerpunkte muss somit nicht mit der Angabe beim Fachgebiet übereinstimmen.

Tabelle 5: Krankbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung

Krankhaustypen	Krankenhäuser insgesamt	Aufgestellte Betten			Berechnungs-/Belegungstage		Patientenzugang			
		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter für Intensivbehandlung/-überwachung	Aufnahmen in die vollstationäre Behandlung			Verlegungen innerhalb des Krankenhauses von vollstationär in vollstationär
			Intensivbetten	Belegbetten			insgesamt	darunter		
								Verlegungen aus anderen Krankenhäusern	aus der teilstationären Behandlung	
An										

Krankenhäuser insgesamt (ohne nach der

Bayern

Krankenhäuser mit ... Betten										
weniger als 50	84	1 606	29	404	372 573	5 072	43 811	2 475	21	14
50 bis unter 100	65	4 568	86	893	1 167 527	21 547	151 328	5 550	-	1 015
100 bis unter 150	70	8 441	298	1 086	2 273 014	81 013	284 973	10 685	630	6 899
150 bis unter 200	37	6 248	259	696	1 703 180	73 952	242 138	5 429	-	7 690
200 bis unter 250	24	5 298	223	894	1 448 611	69 582	180 888	4 080	86	5 647
250 bis unter 300	21	5 839	186	486	1 705 019	53 927	203 750	5 244	35	9 352
300 bis unter 400	23	7 919	408	657	2 127 045	127 848	297 624	8 939	41	15 811
400 bis unter 500	18	7 961	352	619	2 254 502	108 066	302 159	10 110	71	15 036
500 bis unter 600	10	5 422	245	145	1 636 036	71 673	189 538	8 930	46	12 949
600 bis unter 800	7	4 776	273	203	1 379 843	88 297	202 160	4 255	244	17 888
800 bis unter 1 000	5	4 599	272	70	1 312 811	84 452	174 709	6 747	-	15 792
1 000 oder mehr	9	13 112	998	60	3 904 600	272 284	490 010	21 477	94	31 173
Insgesamt	373	75 789	3 629	6 213	21 284 761	1 057 713	2 763 088	93 921	1 268	139 266

Oberbayern

Krankenhäuser mit ... Betten										
weniger als 50	33	570	23	129	127 855	4 180	17 736	816	-	14
50 bis unter 100	29	1 954	24	506	493 195	4 941	67 021	2 422	-	92
100 bis unter 150	25	2 929	106	244	842 881	30 563	79 119	5 010	26	1 380
150 bis unter 200	13	2 125	94	195	575 909	25 521	86 164	2 070	-	2 314
200 bis unter 250	8	1 728	120	291	478 247	37 795	52 484	1 569	65	1 198
250 bis unter 300	5	1 428	59	161	383 051	16 567	57 434	1 500	-	2 638
300 bis unter 400	9	3 080	121	280	835 623	40 934	129 203	2 248	-	7 751
400 bis unter 500	5	2 179	116	260	660 060	36 638	86 706	1 690	30	4 550
500 bis unter 600	5	2 698	133	93	792 001	35 426	101 428	4 065	-	9 153
600 bis unter 800	2	1 371	87	25	•	•	•	•	•	•
800 bis unter 1 000	2	1 941	108	-	•	•	•	•	•	•
1 000 oder mehr	4	5 416	419	13	1 669 646	103 744	178 770	10 130	-	13 052
Zusammen	140	27 419	1 410	2 197	7 779 148	394 936	981 207	35 497	121	57 552

Niederbayern

Krankenhäuser mit ... Betten										
weniger als 50	10	200	2	53	44 463	107	4 508	381	-	-
50 bis unter 100	5	357	5	19	89 174	1 073	13 245	578	-	257
100 bis unter 150	9	1 176	55	123	309 329	11 596	47 771	1 113	604	1 728
150 bis unter 200	5	857	37	65	238 324	9 642	34 082	447	-	1 980
200 bis unter 250	4	872	14	12	242 198	4 074	26 125	640	21	539
250 bis unter 300	1	294	10	33	•	•	•	•	•	•
300 bis unter 400	1	302	14	15	•	•	•	•	•	•
400 bis unter 500	3	1 392	68	59	378 209	21 694	62 380	2 384	-	3 415
500 bis unter 600	1	572	8	-	•	•	•	•	•	•
600 bis unter 800	1	620	32	53	•	•	•	•	•	•
800 bis unter 1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 000 oder mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	40	6 642	245	432	1 866 973	69 480	254 333	8 506	869	11 919

(vollstationäre Fälle) in den Krankenhäusern Bayerns 2010 nach Regierungsbezirken

Patientenabgang							Fallzahl	Nutzungsgrad der Betten		Verweildauer
Entlassungen aus der vollstationären Behandlung (ohne Sterbefälle)					Verlegungen innerhalb des Krankenhauses von vollstationär in vollstationär	durch Tod		ins- gesamt	darunter Intensiv- betten	
ins- gesamt	darunter			stationäre Reha- bilitations- einrich- tungen							Pflege- heime
	Verle- gungen in andere Kranken- häuser	in die teil- stationäre Behandlung	Entlassungen in							
zahl							Prozent		Tage	

Bundeswehrkrankenhäuser)
Bettenzahl

Bayern

43 243	1 507	60	1 273	739	-	386	43 720	63,6	47,9	8,5
149 211	6 939	1	6 160	1 755	1 012	1 993	151 266	70,0	68,6	7,7
280 069	15 179	38	10 568	3 673	6 901	4 591	284 817	73,8	74,5	8,0
236 322	13 315	4	8 467	6 298	7 748	5 534	241 997	74,7	78,2	7,0
177 728	9 411	87	9 542	3 247	5 636	3 455	181 036	74,9	85,5	8,0
199 647	8 136	177	7 452	3 556	9 248	4 144	203 771	80,0	79,4	8,4
289 779	15 648	261	12 079	6 554	15 844	7 832	297 618	73,6	85,9	7,1
294 953	16 034	206	8 340	6 737	15 049	7 225	302 169	77,6	84,1	7,5
185 607	9 467	8	5 602	4 349	12 807	4 002	189 574	82,7	80,1	8,6
196 900	7 319	40	4 815	1 803	17 599	5 603	202 332	79,2	88,6	6,8
170 458	7 483	-	4 587	2 365	15 792	4 359	174 763	78,2	85,1	7,5
478 572	26 688	206	12 678	8 110	31 345	10 561	489 572	81,6	74,7	8,0
2 702 489	137 126	1 088	91 563	49 186	138 981	59 685	2 762 631	76,9	79,9	7,7

Oberbayern

17 406	478	-	332	259	-	173	17 658	61,5	49,8	7,2
66 464	2 104	1	1 868	117	91	507	66 996	69,2	56,4	7,4
77 867	5 898	38	3 773	1 343	1 426	1 170	79 078	78,8	79,0	10,7
84 501	5 157	-	3 131	1 781	2 318	1 685	86 175	74,3	74,4	6,7
51 582	2 180	5	3 958	262	1 203	862	52 464	75,8	86,3	9,1
56 385	2 363	-	2 910	742	2 517	1 000	57 410	73,5	76,9	6,7
125 493	6 868	-	4 959	3 457	7 748	3 752	129 224	74,3	92,7	6,5
85 052	4 177	-	2 491	983	4 552	1 695	86 727	83,0	86,5	7,6
99 517	6 175	-	3 541	2 225	9 011	2 051	101 498	80,4	73,0	7,8
.
.
175 671	13 454	-	5 122	1 005	13 099	3 069	178 755	84,5	67,8	9,3
962 064	56 052	44	35 103	13 879	57 086	19 413	981 342	77,7	76,7	7,9

Niederbayern

4 459	216	-	293	16	-	52	4 510	60,9	14,7	9,9
13 035	481	-	341	188	257	222	13 251	68,4	58,8	6,7
46 937	1 975	-	1 333	506	1 674	878	47 793	72,1	57,8	6,5
33 107	1 779	-	1 765	1 570	1 980	946	34 068	76,2	71,4	7,0
25 764	2 586	70	2 006	915	540	370	26 130	76,1	79,7	9,3
.
.
60 486	3 766	-	623	1 440	3 426	1 773	62 320	74,4	87,4	6,1
.
.
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
248 286	13 437	110	8 489	4 923	11 915	5 907	254 263	77,0	77,7	7,3

noch Tabelle 5: Krankbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung

Krankenhaustypen	Krankenhäuser insgesamt	Aufgestellte Betten			Berechnungs-/Belegungstage		Patientenzugang			
		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter für Intensivbehandlung/-überwachung	Aufnahmen in die vollstationäre Behandlung			Verlegungen innerhalb des Krankenhauses von vollstationär in vollstationär
			Intensivbetten	Belegbetten			insgesamt	darunter		
								Verlegungen aus anderen Krankenhäusern	aus der teilstationären Behandlung	
An										

Krankenhäuser insgesamt (ohne nach der

Oberpfalz

Krankenhäuser mit ... Betten										
weniger als 50	4	107	4	20	•	•	•	•	•	•
50 bis unter 100	4	292	4	28	67 237	1 533	8 576	108	-	69
100 bis unter 150	7	804	12	99	217 397	3 950	24 789	737	-	296
150 bis unter 200	3	499	12	28	•	•	•	•	•	•
200 bis unter 250	2	468	20	111	•	•	•	•	•	•
250 bis unter 300	1	298	14	-	•	•	•	•	•	•
300 bis unter 400	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
400 bis unter 500	2	889	35	116	•	•	•	•	•	•
500 bis unter 600	2	1 142	62	31	•	•	•	•	•	•
600 bis unter 800	1	740	35	72	•	•	•	•	•	•
800 bis unter 1 000	2	1 661	116	55	•	•	•	•	•	•
1 000 oder mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	28	6 900	314	560	1 912 376	100 404	253 378	8 728	46	12 584

Oberfranken

Krankenhäuser mit ... Betten										
weniger als 50	2	30	-	-	•	•	•	•	•	•
50 bis unter 100	4	294	10	-	87 673	2 770	6 991	316	-	82
100 bis unter 150	4	505	10	30	151 128	3 907	15 626	408	-	697
150 bis unter 200	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
200 bis unter 250	1	225	8	15	•	•	•	•	•	•
250 bis unter 300	2	562	26	8	•	•	•	•	•	•
300 bis unter 400	2	680	20	90	•	•	•	•	•	•
400 bis unter 500	4	1 690	69	23	477 434	19 719	62 101	1 278	-	3 275
500 bis unter 600	1	510	22	19	•	•	•	•	•	•
600 bis unter 800	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
800 bis unter 1 000	1	997	48	15	•	•	•	•	•	•
1 000 oder mehr	1	1 031	36	37	•	•	•	•	•	•
Zusammen	22	6 524	249	237	1 929 259	76 694	237 844	6 395	21	11 910

Mittelfranken

Krankenhäuser mit ... Betten										
weniger als 50	10	137	-	49	28 342	-	4 536	507	-	-
50 bis unter 100	4	305	7	91	64 998	1 547	11 402	167	-	142
100 bis unter 150	3	385	14	157	78 000	2 502	17 379	923	-	178
150 bis unter 200	7	1 223	37	100	337 351	10 407	41 796	696	-	1 364
200 bis unter 250	2	452	18	53	•	•	•	•	•	•
250 bis unter 300	4	1 106	49	207	305 182	14 519	46 315	509	-	1 702
300 bis unter 400	4	1 466	48	109	392 527	14 443	45 382	1 931	20	1 912
400 bis unter 500	2	879	17	128	•	•	•	•	•	•
500 bis unter 600	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
600 bis unter 800	1	706	44	32	•	•	•	•	•	•
800 bis unter 1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 000 oder mehr	2	3 535	302	-	•	•	•	•	•	•
Zusammen	39	10 194	536	926	2 790 326	154 133	386 206	11 272	148	17 125

(vollstationäre Fälle) in den Krankenhäusern Bayerns 2010 nach Regierungsbezirken

Patientenabgang							Fallzahl	Nutzungsgrad der Betten		Verweildauer
Entlassungen aus der vollstationären Behandlung (ohne Sterbefälle)					Verlegungen innerhalb des Krankenhauses von vollstationär in vollstationär	durch Tod		insgesamt	darunter Intensivbetten	
insgesamt	darunter			Pflegerheime						
	Verlegungen in andere Krankenhäuser	in die teilstationäre Behandlung	Entlassungen in							
		stationäre Reha-bilitations-einrichtungen					Prozent		Tage	
zahl										

Bundeswehrkrankenhäuser)
Bettenzahl

Oberpfalz

.
8 331	738	-	153	15	69	228	8 568	63,1	105,0	7,8
24 294	1 620	-	1 197	513	298	318	24 701	74,1	90,2	8,8
.
.
.
.
.
.
.
.
.
.
.
246 973	14 264	6	8 457	7 368	12 587	5 918	253 135	75,9	87,6	7,6

Oberfranken

.
6 759	691	-	632	207	82	170	6 960	81,7	75,9	12,6
15 229	901	-	115	-	697	289	15 572	82,0	107,0	9,7
.
.
.
.
60 617	2 561	-	1 433	238	3 275	1 669	62 194	77,4	78,3	7,7
.
.
.
.
.
.
230 946	9 818	166	6 501	3 115	12 054	6 187	237 489	81,0	84,4	8,1

Mittelfranken

.
4 469	212	-	166	53	-	31	4 518	56,7	-	6,3
11 180	390	-	353	31	143	227	11 405	58,4	60,5	5,7
17 281	221	-	79	21	178	71	17 366	55,5	49,0	4,5
40 840	1 845	4	1 015	507	1 418	926	41 781	75,6	77,1	8,1
.
45 319	1 041	2	2 020	767	1 687	1 005	46 320	75,6	81,2	6,6
44 303	3 102	96	2 318	1 646	1 914	1 089	45 387	73,4	82,4	8,6
.
.
.
.
.
377 756	16 161	473	11 748	9 363	17 134	8 361	386 162	75,0	78,8	7,2

noch Tabelle 5: Krankbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung

Krankenhaustypen	Krankenhäuser insgesamt	Aufgestellte Betten			Berechnungs-/Belegungstage		Patientenzugang			
		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter für Intensivbehandlung/-überwachung	Aufnahmen in die vollstationäre Behandlung			Verlegungen innerhalb des Krankenhauses von vollstationär in vollstationär
			Intensivbetten	Belegbetten			insgesamt	darunter		
								Verlegungen aus anderen Krankenhäusern	aus der teilstationären Behandlung	
An										

Krankenhäuser insgesamt (ohne nach der

Unterfranken

Krankenhäuser mit ... Betten											
weniger als 50	11	275	-	120	60 974	-	8 544	2	-	-	-
50 bis unter 100	6	456	14	172	105 231	3 541	20 815	187	-	264	-
100 bis unter 150	7	823	37	132	200 427	9 790	30 799	712	-	601	-
150 bis unter 200	2	320	23	40	•	•	•	•	•	•	•
200 bis unter 250	3	643	23	50	186 382	7 024	20 259	471	-	1 766	-
250 bis unter 300	5	1 357	18	62	455 526	5 704	31 861	1 338	-	1 571	-
300 bis unter 400	5	1 723	180	78	426 958	53 293	62 859	2 670	-	3 167	-
400 bis unter 500	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
500 bis unter 600	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
600 bis unter 800	2	1 339	75	21	•	•	•	•	•	•	•
800 bis unter 1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 000 oder mehr	1	1 399	143	-	•	•	•	•	•	•	•
Zusammen	42	8 335	513	675	2 342 794	154 407	298 272	10 237	-	14 841	-

Schwaben

Krankenhäuser mit ... Betten											
weniger als 50	14	287	-	33	78 564	-	6 141	310	21	-	-
50 bis unter 100	13	910	22	77	260 019	6 142	23 278	1 772	-	109	-
100 bis unter 150	15	1 819	64	301	473 852	18 705	69 490	1 782	-	2 019	-
150 bis unter 200	7	1 224	56	268	313 468	16 466	52 435	840	-	1 308	-
200 bis unter 250	4	910	20	362	241 999	5 827	36 030	973	-	718	-
250 bis unter 300	3	794	10	15	239 787	3 196	19 067	1 124	35	822	-
300 bis unter 400	2	668	25	85	•	•	•	•	•	•	•
400 bis unter 500	2	932	47	33	•	•	•	•	•	•	•
500 bis unter 600	1	500	20	2	•	•	•	•	•	•	•
600 bis unter 800	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
800 bis unter 1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 000 oder mehr	1	1 731	98	10	•	•	•	•	•	•	•
Zusammen	62	9 775	362	1 186	2 663 885	107 659	351 848	13 286	63	13 335	-

(vollstationäre Fälle) in den Krankenhäusern Bayerns 2010 nach Regierungsbezirken

Patientenabgang							Fallzahl	Nutzungsgrad der Betten		Verweildauer
Entlassungen aus der vollstationären Behandlung (ohne Sterbefälle)					Verlegungen innerhalb des Krankenhauses von vollstationär in vollstationär	durch Tod		insgesamt	darunter Intensivbetten	
insgesamt	darunter			Entlassungen in						
	Verlegungen in andere Krankenhäuser	in die teilstationäre Behandlung	stationäre Rehabilitations- einrichtungen	Pflege- heime					Prozent	Tage

Bundeswehrkrankenhäuser)
Bettenzahl

Unterfranken

8 550	70	-	69	9	-	3	8 549	60,7	-	7,1
20 565	666	-	699	525	264	240	20 810	63,2	69,3	5,1
30 298	900	-	1 321	558	609	445	30 771	66,7	72,5	6,5
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
19 781	909	-	150	158	1 766	496	20 268	79,4	83,7	9,2
31 155	1 313	1	780	684	1 571	711	31 864	92,0	86,8	14,3
61 090	2 419	1	3 801	995	3 201	1 639	62 794	67,9	81,1	6,8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
291 924	10 668	2	9 726	4 521	14 873	6 209	298 203	77,0	82,5	7,9

Schwaben

6 098	275	60	56	2	-	24	6 132	75,0	-	12,8
22 877	1 869	-	2 114	672	106	399	23 277	78,3	76,5	11,2
68 163	3 664	-	2 750	732	2 019	1 420	69 537	71,4	80,1	6,8
50 975	2 706	-	1 340	1 146	1 308	1 343	52 377	70,2	80,6	6,0
35 594	1 094	12	1 630	393	718	747	36 186	72,9	79,8	6,7
18 801	1 665	174	513	570	822	278	19 073	82,7	87,6	12,6
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
344 540	16 726	287	11 539	6 017	13 332	7 690	352 039	74,7	81,5	7,6

Tabelle 6: Sonderausstattung in den
Medizinisch-

Krankenhaustypen	Kranken- häuser ins- gesamt	Aufge- stellte Betten	Krankenhäuser mit mindestens einem der folgenden medizinisch-technischen Großgeräte			und					
			Kran- ken- häuser	Betten	Geräte	Computer- Tomographen			Dialysegeräte		
						Kran- ken- häuser	Betten	Geräte	Kran- ken- häuser	Betten	Geräte
Krankenhäuser insgesamt (ohne nach der											
nach der											
Krankenhäuser mit ... Betten											
weniger als 50	84	1 606	10	175	46	3	31	4	2	49	30
50 bis unter 100	65	4 568	15	1 113	19	10	762	10	2	181	2
100 bis unter 150	70	8 441	36	4 368	93	31	3 730	31	6	737	26
150 bis unter 200	37	6 248	29	4 899	67	26	4 414	26	5	846	18
200 bis unter 250	24	5 298	15	3 287	81	13	2 848	14	4	861	33
250 bis unter 300	21	5 839	12	3 392	48	10	2 835	10	4	1 153	5
300 bis unter 400	23	7 919	20	6 862	133	19	6 509	26	6	2 155	37
400 bis unter 500	18	7 961	18	7 961	173	16	7 076	23	9	4 011	81
500 bis unter 600	10	5 422	10	5 422	142	10	5 422	11	6	3 134	82
600 bis unter 800	7	4 776	7	4 776	199	7	4 776	12	5	3 448	127
800 bis unter 1 000	5	4 599	5	4 599	207	5	4 599	13	5	4 599	124
1 000 oder mehr	9	13 112	9	13 112	578	9	13 112	47	8	12 036	269
Insgesamt	373	75 789	186	59 966	1 786	159	56 114	227	62	33 210	834
nach der Art des Trägers,											
Öffentlicher Träger	184	54 692	120	47 540	1 489	111	45 091	172	44	28 454	734
davon											
in privatrechtlicher Form	72	20 547	49	18 275	492	44	17 036	60	20	11 109	254
in öffentlich-rechtlicher Form	112	34 145	71	29 265	997	67	28 055	112	24	17 345	480
davon											
rechtlich unselbständig	30	7 131	13	4 901	240	12	4 434	17	7	2 962	143
rechtlich selbständig	82	27 014	58	24 364	757	55	23 621	95	17	14 383	337
Freigemeinnütziger Träger	48	8 555	23	5 817	88	17	5 131	18	5	2 028	18
Privater Träger	141	12 542	43	6 609	209	31	5 892	37	13	2 728	82
Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehr nach der											
nach der											
Krankenhäuser mit ... Betten											
weniger als 50	70	1 372	10	175	46	3	31	4	2	49	30
50 bis unter 100	53	3 726	14	1 027	18	9	676	9	2	181	2
100 bis unter 150	62	7 485	35	4 248	92	31	3 730	31	6	737	26
150 bis unter 200	34	5 726	29	4 899	67	26	4 414	26	5	846	18
200 bis unter 250	20	4 413	15	3 287	81	13	2 848	14	4	861	33
250 bis unter 300	16	4 458	12	3 392	48	10	2 835	10	4	1 153	5
300 bis unter 400	21	7 229	19	6 561	132	18	6 208	25	6	2 155	37
400 bis unter 500	17	7 500	17	7 500	172	15	6 615	22	9	4 011	81
500 bis unter 600	10	5 422	10	5 422	142	10	5 422	11	6	3 134	82
600 bis unter 800	7	4 776	7	4 776	199	7	4 776	12	5	3 448	127
800 bis unter 1 000	5	4 599	5	4 599	207	5	4 599	13	5	4 599	124
1 000 oder mehr	8	12 036	8	12 036	577	8	12 036	46	8	12 036	269
Zusammen	323	68 742	181	57 922	1 781	155	54 190	223	62	33 210	834
nach der Art											
geförderte Krankenhäuser	236	62 262	160	53 937	1 633	142	50 867	205	56	31 059	791
teilweise geförderte Krankenhäuser	23	4 484	10	3 284	112	8	2 741	11	4	1 676	34
nicht geförderte Krankenhäuser	64	1 996	11	701	36	5	582	7	2	475	9
nach der											
Hochschulkliniken	5	6 833	5	6 833	454	5	6 833	35	5	6 833	207
Plankrankenhäuser	254	59 913	165	50 388	1 291	145	46 775	181	55	25 902	618
Krankenhäuser mit einem Versorgungsvertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V	22	1 225	2	476	13	2	476	3	1	451	6
sonstige Krankenhäuser, die nicht nach § 108 SGB V zugelassen sind	42	771	9	225	23	3	106	4	1	24	3

Krankenhäusern Bayerns 2010
technische Großgeräte

zwar

Digitale Subtraktions-Angiographiegeräte			Gammakameras			Herz-Lungen-Maschinen			Kernspin-Tomographen			Koronarangiographische Arbeitsplätze		
Kranken- häuser	Betten	Geräte	Kranken- häuser	Betten	Geräte	Kranken- häuser	Betten	Geräte	Kranken- häuser	Betten	Geräte	Kranken- häuser	Betten	Geräte

Bundeswehrkrankenhäuser)

Bettenzahl

4	50	4	-	-	-	1	24	1	5	77	6	-	-	-
2	114	2	1	76	1	-	-	-	1	76	1	1	85	2
10	1 210	10	3	348	4	-	-	-	10	1 180	10	7	843	8
3	513	3	2	325	2	-	-	-	5	832	5	8	1 377	10
4	880	6	1	201	2	2	447	9	6	1 336	6	1	201	9
9	2 564	9	2	550	2	-	-	-	7	1 975	7	7	1 955	8
12	4 285	15	7	2 444	8	1	389	8	10	3 516	12	13	4 521	18
15	6 622	17	7	3 133	11	-	-	-	8	3 580	11	12	5 356	15
7	3 790	7	8	4 268	9	1	545	1	7	3 776	7	6	3 134	13
6	4 070	6	6	4 154	11	4	2 688	6	6	4 131	7	6	4 027	10
5	4 599	12	4	3 771	11	4	3 771	11	5	4 599	9	5	4 599	13
8	12 036	66	7	11 005	37	5	8 796	37	8	12 036	38	8	12 036	29
85	40 733	157	48	30 275	98	18	16 660	73	78	37 114	119	74	38 134	135

Rechtsform des Krankenhauses

58	33 658	127	39	27 692	86	15	16 001	62	48	30 162	85	54	32 204	105
27	13 743	31	21	11 839	33	6	4 845	10	21	11 266	27	23	11 866	39
31	19 915	96	18	15 853	53	9	11 156	52	27	18 896	58	31	20 338	66
4	2 121	10	5	2 860	12	4	2 360	15	6	3 081	8	7	3 665	19
27	17 794	86	13	12 993	41	5	8 796	37	21	15 815	50	24	16 673	47
9	3 233	10	4	1 513	4	-	-	-	12	4 005	13	7	2 413	11
18	3 842	20	5	1 070	8	3	659	11	18	2 947	21	13	3 517	19

krankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)

Bettenzahl

4	50	4	-	-	-	1	24	1	5	77	6	-	-	-
2	114	2	1	76	1	-	-	-	1	76	1	1	85	2
10	1 210	10	3	348	4	-	-	-	9	1 060	9	7	843	8
3	513	3	2	325	2	-	-	-	5	832	5	8	1 377	10
4	880	6	1	201	2	2	447	9	6	1 336	6	1	201	9
9	2 564	9	2	550	2	-	-	-	7	1 975	7	7	1 955	8
12	4 285	15	7	2 444	8	1	389	8	10	3 516	12	13	4 521	18
15	6 622	17	7	3 133	11	-	-	-	8	3 580	11	12	5 356	15
7	3 790	7	8	4 268	9	1	545	1	7	3 776	7	6	3 134	13
6	4 070	6	6	4 154	11	4	2 688	6	6	4 131	7	6	4 027	10
5	4 599	12	4	3 771	11	4	3 771	11	5	4 599	9	5	4 599	13
8	12 036	66	7	11 005	37	5	8 796	37	8	12 036	38	8	12 036	29
85	40 733	157	48	30 275	98	18	16 660	73	77	36 994	118	74	38 134	135

der Förderung

74	37 720	142	45	28 988	93	14	15 085	54	65	34 168	101	65	34 914	110
5	2 412	9	3	1 287	5	3	1 551	18	5	2 198	8	8	3 120	24
6	601	6	-	-	-	1	24	1	7	628	9	1	100	1

Art

5	6 833	61	5	6 833	24	4	5 742	33	5	6 833	29	5	6 833	21
74	33 299	90	43	23 442	74	13	10 894	39	65	29 533	80	68	31 201	113
1	451	1	-	-	-	-	-	-	1	451	2	-	-	-
5	150	5	-	-	-	1	24	1	6	177	7	1	100	1

noch Tabelle 6: Sonderausstattung in den Krankenhäusern Bayerns 2010
Medizinisch-technische Großgeräte

Krankenhaustypen	noch: und zwar											
	Linearbeschleuniger			Positronen-Emissions-Computer-Tomographen (PET)			Stoßwellenlithotripter			Tele-Kobalt-Therapiegeräte		
	Kranken- häuser	Betten	Geräte	Kranken- häuser	Betten	Geräte	Kranken- häuser	Betten	Geräte	Kranken- häuser	Betten	Geräte

Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)
nach der Bettenzahl

Krankenhäuser mit ... Betten												
weniger als 50	-	-	-	-	-	-	1	3	1	-	-	-
50 bis unter 100	-	-	-	-	-	-	1	70	1	-	-	-
100 bis unter 150	-	-	-	1	132	1	3	378	3	-	-	-
150 bis unter 200	1	172	1	-	-	-	2	345	2	-	-	-
200 bis unter 250	-	-	-	1	246	1	1	225	1	-	-	-
250 bis unter 300	1	276	1	-	-	-	6	1 702	6	-	-	-
300 bis unter 400	1	390	2	-	-	-	7	2 398	7	-	-	-
400 bis unter 500	3	1 323	4	1	445	1	9	4 030	10	-	-	-
500 bis unter 600	4	2 089	6	1	500	1	5	2 620	5	-	-	-
600 bis unter 800	5	3 333	9	4	2 688	4	6	4 082	6	1	740	1
800 bis unter 1 000	3	2 658	7	3	2 791	4	3	2 786	3	-	-	-
1 000 oder mehr	8	12 036	27	6	9 887	13	7	10 945	10	2	3 222	5
Insgesamt	26	22 277	57	17	16 689	25	51	29 584	55	3	3 962	6

nach der Art des Trägers, Rechtsform des Krankenhauses

Öffentlicher Träger	21	20 168	51	15	16 311	23	34	24 717	38	3	3 962	6
davon												
in privatrechtlicher Form	9	6 141	15	4	3 320	4	17	10 025	18	1	740	1
in öffentlich-rechtlicher Form	12	14 027	36	11	12 991	19	17	14 692	20	2	3 222	5
davon												
rechtlich unselbständig	3	2 159	7	4	2 659	5	4	2 293	4	-	-	-
rechtlich selbständig	9	11 868	29	7	10 332	14	13	12 399	16	2	3 222	5
Freigemeinnütziger Träger	2	1 104	3	1	132	1	10	3 489	10	-	-	-
Privater Träger	3	1 005	3	1	246	1	7	1 378	7	-	-	-

Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)
nach der Bettenzahl

Krankenhäuser mit ... Betten												
weniger als 50	-	-	-	-	-	-	1	3	1	-	-	-
50 bis unter 100	-	-	-	-	-	-	1	70	1	-	-	-
100 bis unter 150	-	-	-	1	132	1	3	378	3	-	-	-
150 bis unter 200	1	172	1	-	-	-	2	345	2	-	-	-
200 bis unter 250	-	-	-	1	246	1	1	225	1	-	-	-
250 bis unter 300	1	276	1	-	-	-	6	1 702	6	-	-	-
300 bis unter 400	1	390	2	-	-	-	7	2 398	7	-	-	-
400 bis unter 500	3	1 323	4	1	445	1	9	4 030	10	-	-	-
500 bis unter 600	4	2 089	6	1	500	1	5	2 620	5	-	-	-
600 bis unter 800	5	3 333	9	4	2 688	4	6	4 082	6	1	740	1
800 bis unter 1 000	3	2 658	7	3	2 791	4	3	2 786	3	-	-	-
1 000 oder mehr	8	12 036	27	6	9 887	13	7	10 945	10	2	3 222	5
Zusammen	26	22 277	57	17	16 689	25	51	29 584	55	3	3 962	6

nach der Art der Förderung

geförderte Krankenhäuser	26	22 277	57	16	15 728	24	46	27 904	50	3	3 962	6
teilweise geförderte Krankenhäuser	-	-	-	1	961	1	2	1 126	2	-	-	-
nicht geförderte Krankenhäuser	-	-	-	-	-	-	3	554	3	-	-	-

nach der Art

Hochschulkliniken	5	6 833	21	5	6 833	12	3	4 909	6	2	3 222	5
Plankrankenhäuser	21	15 444	36	12	9 856	13	45	24 121	46	1	740	1
Krankenhäuser mit einem Versorgungsvertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V	-	-	-	-	-	-	1	451	1	-	-	-
sonstige Krankenhäuser, die nicht nach § 108 SGB V zugelassen sind	-	-	-	-	-	-	2	103	2	-	-	-

Tabelle 7: Ärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis in den Krankenhäusern Bayerns 2010
nach funktioneller Stellung und Krankenhausstypen

Krankenhausstypen	Kranken- häuser ins- gesamt	Hauptamtliche Ärzte/Ärztinnen						Nichthauptamtliche Ärzte/Ärztinnen		nach- richtlich	
		zu- sam- men	darunter Teil- zeitbe- schäf- tigte/ gering- fügig Beschäf- tigte	Lei- tende Ärzte/ Ärz- tinnen	Ober- ärzte/ Ober- ärz- tinnen	Assistenzärzte/ Assistenzärztinnen		Voll- kräfte im Jahres- durch- schnitt ¹⁾	Beleg- ärzte/ Beleg- ärz- tinnen		von Beleg- ärzten ange- stellte Ärzte/ Ärz- tinnen
						mit abge- schlos- sener Weiter- bildung	ohne bzw. in einer ersten Weiter- bildung				

Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)

nach der Bettenzahl

Krankenhäuser mit ... Betten											
weniger als 50	84	320	122	72	73	107	68	235	215	11	2
50 bis unter 100	65	777	176	101	154	178	344	673	368	22	-
100 bis unter 150	70	1 720	297	212	371	304	833	1 491	320	39	-
150 bis unter 200	37	1 320	233	162	309	275	574	1 160	256	9	-
200 bis unter 250	24	1 100	162	104	253	235	508	1 025	191	8	-
250 bis unter 300	21	1 431	241	114	341	304	672	1 282	157	3	-
300 bis unter 400	23	2 061	351	170	467	442	982	1 849	181	4	-
400 bis unter 500	18	2 108	306	192	540	473	903	1 971	142	8	2
500 bis unter 600	10	1 669	283	110	382	358	819	1 525	60	-	-
600 bis unter 800	7	1 702	288	151	304	400	847	1 530	61	-	-
800 bis unter 1 000	5	2 012	214	113	458	390	1 051	1 877	18	5	42
1 000 oder mehr	9	6 527	828	290	1 360	1 429	3 448	6 112	30	-	202
Insgesamt	373	22 747	3 501	1 791	5 012	4 895	11 049	20 730	1 999	109	248

nach der Art des Trägers, Rechtsform des Krankenhauses

Öffentlicher Träger	184	18 071	2 726	1 294	3 943	3 868	8 966	16 471	848	38	246
davon											
in privatrechtlicher Form	72	6 037	1 051	496	1 314	1 388	2 839	5 410	360	13	-
in öffentlich-rechtlicher Form	112	12 034	1 675	798	2 629	2 480	6 127	11 061	488	25	246
davon											
rechtlich unselbständig	30	2 327	319	180	509	448	1 190	2 153	116	5	44
rechtlich selbständig	82	9 707	1 356	618	2 120	2 032	4 937	8 908	372	20	202
Freigemeinnütziger Träger	48	2 264	337	182	481	450	1 151	2 054	543	37	-
Privater Träger	141	2 412	438	315	588	577	932	2 204	608	34	2

**Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser
und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)**

nach der Bettenzahl

Krankenhäuser mit ... Betten											
weniger als 50	70	250	88	63	61	77	49	184	215	11	2
50 bis unter 100	53	623	121	87	122	136	278	551	368	22	-
100 bis unter 150	62	1 484	243	199	338	254	693	1 305	320	39	-
150 bis unter 200	34	1 244	218	158	298	262	526	1 097	256	9	-
200 bis unter 250	20	998	147	95	236	211	456	922	191	8	-
250 bis unter 300	16	1 174	167	104	290	239	541	1 064	157	3	-
300 bis unter 400	21	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
400 bis unter 500	17	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
500 bis unter 600	10	1 669	283	110	382	358	819	1 525	60	-	-
600 bis unter 800	7	1 702	288	151	304	400	847	1 530	61	-	-
800 bis unter 1 000	5	2 012	214	113	458	390	1 051	1 877	18	5	42
1 000 oder mehr	8	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Zusammen	323	21 461	3 155	1 712	4 792	4 580	10 377	19 652	1 999	109	248

nach der Art der Förderung

geförderte Krankenhäuser	236	19 843	2 880	1 528	4 410	4 218	9 687	18 182	1 684	90	246
teilweise geförderte Krankenhäuser	23	1 175	176	89	284	233	569	1 096	183	6	-
nicht geförderte Krankenhäuser	64	443	99	95	98	129	121	374	132	13	2

nach der Art

Hochschulkliniken	5	4 655	490	204	1 016	886	2 549	4 402	-	-	241
Plankrankenhäuser	254	16 363	2 566	1 413	3 678	3 565	7 707	14 876	1 867	96	5
Krankenhäuser mit einem Versorgungsvertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V	22	323	72	47	67	106	103	275	-	-	-
sonstige Krankenhäuser, die nicht nach § 108 SGB V zugelassen sind	42	120	27	48	31	23	18	99	132	13	2

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt werden.

noch Tabelle 7: Ärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis in den Krankenhäusern Bayerns 2010
nach funktioneller Stellung und Krankenhaustypen

Krankenhaustypen	Krankenhäuser insgesamt	Hauptamtliche Ärzte/Ärztinnen						Nichthauptamtliche Ärzte/Ärztinnen		nachrichtlich
		zusammen	darunter Teilzeitbeschäftigte/geringfügig Beschäftigte	Leitende Ärzte/Ärztinnen	Oberärzte/Oberärztinnen	Assistenzärzte/Assistenzärztinnen		Belegärzte/Belegärztinnen	von Belegärzten angestellte Ärzte/Ärztinnen	
						mit abgeschlossener Weiterbildung	ohne bzw. in einer ersten Weiterbildung			

noch: Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)
nach der Art des Trägers, Rechtsform des Krankenhauses

Öffentlicher Träger	161	17 133	2 456	1 251	3 779	3 673	8 430	15 687	848	38	246
davon											
in privatrechtlicher Form	66	5 859	988	487	1 287	1 352	2 733	5 279	360	13	-
in öffentlich-rechtlicher Form	95	11 274	1 468	764	2 492	2 321	5 697	10 408	488	25	246
davon											
rechtlich unselbständig	26	2 169	276	175	476	415	1 103	2 016	116	5	44
rechtlich selbständig	69	9 105	1 192	589	2 016	1 906	4 594	8 393	372	20	202
Freigemeinnütziger Träger	43	2 198	331	177	473	441	1 107	2 006	543	37	-
Privater Träger	119	2 130	368	284	540	466	840	1 958	608	34	2

nach dem Anteil der Belegbetten

Reine Belegkrankenhäuser	28	61	11	14	4	9	34	48	416	32	-
Krankenhäuser mit											
25% bis unter 100% Belegbetten	33	739	148	91	172	120	356	695	542	40	2
Krankenhäuser mit											
über 0% bis unter 25% Belegbetten	127	10 699	1 656	957	2 430	2 239	5 073	9 695	984	34	2
Krankenhäuser ohne Belegbetten	135	9 962	1 340	650	2 186	2 212	4 914	9 214	57	3	244

Sonstige Krankenhäuser

Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen Betten	38	802	217	52	136	203	411	666	-	-	-
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten	6	467	118	24	80	106	257	400	-	-	-
Reine Tages- und Nachtkliniken	6	17	11	3	4	6	4	12	-	-	-

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt werden.

Tabelle 8: Ärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis in den Krankenhäusern Bayerns 2010
nach funktioneller Stellung und Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung

Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung	Kranken- häuser insgesamt	Ärzte/Ärztinnen			darunter Teilzeitbeschäftigte/ geringfügig Beschäftigte		
		insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)							
Allgemeinmedizin	58	97	53	44	28	11	17
Anästhesiologie	224	2 129	1 362	767	623	199	424
Anatomie	-	-	-	-	-	-	-
Arbeitsmedizin	29	37	20	17	12	4	8
Augenheilkunde	65	103	68	35	15	3	12
Biochemie	2	4	3	1	-	-	-
Chirurgie	210	2 017	1 701	316	175	81	94
darunter							
Gefäßchirurgie	64	161	131	30	12	5	7
Thoraxchirurgie	17	36	32	4	-	-	-
Unfallchirurgie	109	526	477	49	38	25	13
Viszeralchirurgie	81	215	187	28	4	2	2
Diagnostische Radiologie	73	471	337	134	80	23	57
darunter							
Kinderradiologie	4	7	5	2	1	1	-
Neuroradiologie	13	33	29	4	1	1	-
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	157	576	282	294	140	24	116
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	136	112	89	23	6	1	5
Haut- und Geschlechtskrankheiten	16	125	74	51	24	5	19
Herzchirurgie	12	127	110	17	6	4	2
darunter							
Thoraxchirurgie	5	9	9	-	-	-	-
Humangenetik	3	12	6	6	3	-	3
Hygiene und Umweltmedizin	4	4	2	2	-	-	-
Innere Medizin	254	2 694	1 948	746	371	132	239
darunter							
Angiologie	10	17	15	2	1	-	1
Endokrinologie	14	37	30	7	3	1	2
Gastroenterologie	98	260	221	39	23	10	13
Hämatologie und internistische Onkologie	43	145	103	42	19	6	13
Kardiologie	104	413	347	66	29	18	11
Klinische Geriatrie	13	23	19	4	2	2	-
Nephrologie	37	113	91	22	13	4	9
Pneumologie	38	109	79	30	7	-	7
Rheumatologie	18	48	34	14	5	3	2
Kinderchirurgie	16	54	45	9	9	4	5
Kinderheilkunde	45	564	313	251	122	26	96
darunter							
Kinderkardiologie	10	52	37	15	7	4	3
Neonatologie	23	63	45	18	4	1	3
Kinder- und Jugendpsychiatrie, -psychotherapie	24	108	47	61	41	8	33
Klinische Pharmakologie	1	2	1	1	-	-	-
Laboratoriumsmedizin	20	54	39	15	12	8	4
Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie	6	16	10	6	1	-	1
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	31	43	37	6	5	4	1
Nervenheilkunde	15	30	23	7	7	3	4
Neurochirurgie	33	157	127	30	16	9	7
Neurologie	73	441	298	143	77	20	57
Neuropathologie	4	6	4	2	-	-	-
Nuklearmedizin	22	79	62	17	11	6	5
Öffentliches Gesundheitswesen	-	-	-	-	-	-	-
Orthopädie	100	318	271	47	42	31	11
darunter							
Rheumatologie	7	12	11	1	-	-	-
Pathologie	16	52	32	20	12	8	4
Pharmakologie und Toxikologie	1	5	4	1	1	-	1
Phoniatrie und Pädaudiologie	3	5	4	1	1	-	1
Physikalische und Rehabilitative Medizin	17	47	22	25	14	3	11
Physiologie	-	-	-	-	-	-	-
Plastische Chirurgie	26	61	53	8	5	3	2
Psychiatrie und Psychotherapie	61	578	332	246	153	41	112
Psychotherapeutische Medizin/Psychosomatik	48	184	89	95	65	26	39
Rechtsmedizin	-	-	-	-	-	-	-
Strahlentherapie	25	89	50	39	25	7	18
Transfusionsmedizin	4	21	15	6	2	-	2
Urologie	87	264	226	38	20	9	11
Ärzte/Ärztinnen mit abgeschlossener Weiterbildung	372	11 686	8 159	3 527	2 124	703	1 421
Ärzte/Ärztinnen ohne bzw. in einer ersten Weiterbildung	289	11 061	4 870	6 191	1 377	194	1 183
Ärzte/Ärztinnen insgesamt	373	22 747	13 029	9 718	3 501	897	2 604
Zahnärzte/Zahnärztinnen	8	248	151	97	57	31	26

Tabelle 9: Nichtärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis in den Krankenhäusern Bayerns 2010
nach Krankenhausstypen

Krankenhaustypen	Kranken- häuser ins- gesamt	Beschäftigte			darunter Teilzeitbeschäftigte/ geringfügig Beschäftigte		
		ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich
Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)							
nach der Bettenzahl							
Krankenhäuser mit... Betten							
weniger als 50	84	2 826	527	2 299	1 536	168	1 368
50 bis unter 100	65	6 721	1 166	5 555	3 467	271	3 196
100 bis unter 150	70	13 025	2 345	10 680	6 419	422	5 997
150 bis unter 200	37	9 732	1 773	7 959	4 950	315	4 635
200 bis unter 250	24	8 665	1 502	7 163	4 041	202	3 839
250 bis unter 300	21	10 114	2 111	8 003	4 893	343	4 550
300 bis unter 400	23	13 248	2 366	10 882	6 166	308	5 858
400 bis unter 500	18	14 132	2 987	11 145	6 437	413	6 024
500 bis unter 600	10	9 907	2 141	7 766	4 374	325	4 049
600 bis unter 800	7	9 133	1 669	7 464	4 385	259	4 126
800 bis unter 1 000	5	8 920	1 997	6 923	3 659	387	3 272
1 000 oder mehr	9	33 769	7 417	26 352	13 026	1 058	11 968
Insgesamt	373	140 192	28 001	112 191	63 353	4 471	58 882
nach der Art des Trägers, Rechtsform des Krankenhauses							
Öffentlicher Träger	184	107 422	22 040	85 382	48 932	3 423	45 509
davon							
in privatrechtlicher Form	72	35 314	6 990	28 324	16 719	1 093	15 626
in öffentlich-rechtlicher Form	112	72 108	15 050	57 058	32 213	2 330	29 883
davon							
rechtlich unselbständig	30	14 534	3 036	11 498	7 006	585	6 421
rechtlich selbständig	82	57 574	12 014	45 560	25 207	1 745	23 462
Freigemeinnütziger Träger	48	14 870	2 576	12 294	6 594	403	6 191
Privater Träger	141	17 900	3 385	14 515	7 827	645	7 182
Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)							
nach der Bettenzahl							
Krankenhäuser mit... Betten							
weniger als 50	70	2 516	442	2 074	1 384	146	1 238
50 bis unter 100	53	5 718	961	4 757	2 987	219	2 768
100 bis unter 150	62	11 661	1 999	9 662	5 812	331	5 481
150 bis unter 200	34	9 047	1 541	7 506	4 719	292	4 427
200 bis unter 250	20	7 901	1 306	6 595	3 706	160	3 546
250 bis unter 300	16	7 720	1 459	6 261	3 574	176	3 398
300 bis unter 400	21	•	•	•	•	•	•
400 bis unter 500	17	•	•	•	•	•	•
500 bis unter 600	10	9 907	2 141	7 766	4 374	325	4 049
600 bis unter 800	7	9 133	1 669	7 464	4 385	259	4 126
800 bis unter 1 000	5	8 920	1 997	6 923	3 659	387	3 272
1 000 oder mehr	8	•	•	•	•	•	•
Zusammen	323	129 720	25 083	104 637	58 570	3 854	54 716
nach der Art der Förderung							
geförderte Krankenhäuser	236	118 719	22 749	95 970	53 978	3 447	50 531
teilweise geförderte Krankenhäuser	23	7 188	1 395	5 793	3 019	211	2 808
nicht geförderte Krankenhäuser	64	3 813	939	2 874	1 573	196	1 377
nach der Art							
Hochschulkliniken	5	22 471	5 287	17 184	7 890	791	7 099
Plankrankenhäuser	254	103 436	18 857	84 579	49 107	2 867	46 240
Krankenhäuser mit einem Versorgungsvertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V	22	2 527	697	1 830	950	109	841
sonstige Krankenhäuser, die nicht nach § 108 SGB V zugelassen sind	42	1 286	242	1 044	623	87	536

noch Tabelle 9: Nichtärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis in den Krankenhäusern Bayerns 2010
nach Krankenhausstypen

Krankenhaustypen	Kranken- häuser ins- gesamt	Beschäftigte			darunter Teilzeitbeschäftigte/ geringfügig Beschäftigte		
		ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	zu- sam- men	männ- lich	weib- lich
noch: Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)							
nach der Art des Trägers, Rechtsform des Krankenhauses							
Öffentlicher Träger	161	99 220	19 627	79 593	45 160	2 931	42 229
davon							
in privatrechtlicher Form	66	34 321	6 706	27 615	16 281	1 024	15 257
in öffentlich-rechtlicher Form	95	64 899	12 921	51 978	28 879	1 907	26 972
davon							
rechtlich unselbständig	26	13 116	2 659	10 457	6 232	494	5 738
rechtlich selbständig	69	51 783	10 262	41 521	22 647	1 413	21 234
Freigemeinnütziger Träger	43	14 558	2 487	12 071	6 513	394	6 119
Privater Träger	119	15 942	2 969	12 973	6 897	529	6 368
nach dem Anteil der Belegbetten							
Reine Belegkrankenhäuser	28	1 934	309	1 625	994	90	904
Krankenhäuser mit							
25% bis unter 100% Belegbetten	33	6 630	1 150	5 480	3 384	216	3 168
Krankenhäuser mit							
über 0% bis unter 25% Belegbetten	127	65 969	11 516	54 453	31 986	1 644	30 342
Krankenhäuser ohne Belegbetten	135	55 187	12 108	43 079	22 206	1 904	20 302
Sonstige Krankenhäuser							
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiat- rischen, psychotherapeutischen Betten	38	5 644	1 459	4 185	2 724	338	2 386
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiat- rischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten	6	4 741	1 431	3 310	2 011	270	1 741
Reine Tages- und Nachtkliniken	6	87	28	59	48	9	39

Tabelle 10: Nichtärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis in den Krankenhäusern Bayerns 2010
nach Personalgruppen/Berufsbezeichnungen

Personalgruppe/Berufsbezeichnung	Kranken- häuser ins- gesamt	Beschäftigte			darunter Teilzeitbeschäftigte/ geringfügig Beschäftigte			Vollkräfte im Jahres- durchschnitt ¹⁾
		insge- samt	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich	
Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)								
Pflegedienst (Pflegebereich)	371	62 171	8 786	53 385	29 790	1 724	28 066	46 742
dar. in psych. Fachabteilungen Tätige zusammen	77	7 723	2 117	5 606	3 448	438	3 010	5 775
davon								
Gesundheits- und Krankenpfleger/-pflegerinnen	363	51 172	7 794	43 378	23 856	1 516	22 340	-
dar. in psych. Fachabteilungen Tätige zusammen	73	6 302	1 777	4 525	2 770	368	2 402	-
Krankenpflegehelfer/-innen	268	2 337	311	2 026	1 314	70	1 244	-
dar. in psych. Fachabteilungen Tätige zusammen	33	472	93	379	255	21	234	-
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-pflegerinnen	173	5 378	94	5 284	2 875	14	2 861	-
dar. in psych. Fachabteilungen Tätige zusammen	19	160	11	149	75	1	74	-
Sonstige Pflegepersonen (ohne/mit staatlicher Prüfung)	230	3 284	587	2 697	1 745	124	1 621	-
dar. in psych. Fachabteilungen Tätige zusammen	44	789	236	553	348	48	300	-
Medizinisch-technischer Dienst	341	27 527	4 071	23 456	13 127	924	12 203	20 260
davon								
Med.-techn. Assistenten/-innen	120	885	68	817	376	11	365	-
Zytologieassistenten/-innen	8	15	1	14	7	-	7	-
Med.-techn. Radiologieassistenten/-innen	220	2 327	309	2 018	962	40	922	-
Med.-techn. Laboratoriumsassistenten/-innen	215	2 940	155	2 785	1 396	13	1 383	-
Apothekenpersonal	67	891	186	705	402	30	372	-
davon								
Apotheker/-innen	57	230	101	129	86	19	67	-
Pharmazeutisch-techn. Assistenten/-innen	54	310	9	301	148	1	147	-
Sonstiges Apothekenpersonal	62	351	76	275	168	10	158	-
Krankengymnasten/-innen, Physiotherapeuten/-innen	266	2 719	668	2 051	1 173	157	1 016	-
Masseure/-innen u. med. Bademeister/-innen	201	622	296	326	247	63	184	-
Logopäden/-innen	68	257	20	237	143	9	134	-
Heilpädagogen/-innen	20	51	10	41	26	2	24	-
Psychologen/-innen und Psychotherapeuten/-innen	144	1 340	327	1 013	705	114	591	-
Diätassistenten/-innen	181	398	20	378	199	6	193	-
Sozialarbeiter/-innen	197	1 058	194	864	648	59	589	-
Sonstiges med.-techn. Personal	278	14 024	1 817	12 207	6 843	420	6 423	-
Funktionsdienst (einschließlich dort tätiges Pflegepersonal)	336	17 474	3 597	13 877	7 364	526	6 838	13 782
davon								
Personal im Operationsdienst	242	5 782	1 118	4 664	2 001	107	1 894	-
Personal in der Anästhesie	211	3 194	1 008	2 186	1 254	157	1 097	-
Personal in der Funktionsdiagnostik	103	826	81	745	424	10	414	-
Personal in der Endoskopie	156	872	90	782	465	10	455	-
Personal in der Ambulanz und in Polikliniken	132	2 521	390	2 131	1 175	58	1 117	-
Festangestellte Hebammen/Entbindungspfleger	39	643	-	643	392	-	392	-
Beschäftigungs-/Arbeits- und Ergotherapeuten/-innen	110	1 003	258	745	451	62	389	-
Personal im Krankentransportdienst	46	342	264	78	88	41	47	-
Sonstiges Personal im Funktionsdienst	195	2 291	388	1 903	1 114	81	1 033	-
Klinisches Hauspersonal	161	2 592	85	2 507	1 508	12	1 496	1 822
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	331	11 329	2 499	8 830	5 531	269	5 262	9 031
Technischer Dienst	310	3 166	2 993	173	422	328	94	3 079
Verwaltungsdienst	359	11 749	3 485	8 264	4 830	490	4 340	9 122
Sonderdienste	192	701	269	432	260	60	200	572
Sonstiges Personal	285	3 483	2 216	1 267	521	138	383	2 361
darunter Zivildienstleistende	228	1 709	1 709	-	-	-	-	-
Nichtärztliches Personal insgesamt	372	140 192	28 001	112 191	63 353	4 471	58 882	106 770
darunter								
Pflegepersonal mit Pflegeberuf und abgeschlossener Weiterbildung	254	9 643	2 723	6 920	3 929	482	3 447	-
darunter für Intensivpflege und Anästhesie	214	5 443	1 626	3 817	2 319	298	2 021	-
für OP-Dienst	193	1 720	424	1 296	580	33	547	-
für Psychiatrie	35	1 096	423	673	442	90	352	-
Hygienefachkraft	122	167	54	113	67	7	60	-
Personal der Ausbildungsstätten	102	1 013	234	779	515	56	459	-
Nachrichtlich: Schüler/-innen und Auszubildende	214	10 742	1 766	8 976	90	17	73	1 722

¹⁾ Es ist eine Rundungsdifferenz in der Summe möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt wird.

Tabelle 11: Vollkräfte mit direktem Beschäftigungsverhältnis

Krankenhaustypen	Krankenhäuser insgesamt	Vollkräfte im					
		insgesamt	ärztliches Personal	Nichtärzt da			
				zusammen ²⁾	Pflegedienst		Med.-techn. Dienst
					insgesamt	darunter in psychiatrischen Fachabteilungen Tätige	
Krankenhäuser insgesamt (ohne nach der							
Krankenhäuser mit ... Betten							
weniger als 50	84	2 178	235	1 943	777	119	360
50 bis unter 100	65	5 559	673	4 886	2 161	306	723
100 bis unter 150	70	11 180	1 491	9 689	4 443	546	1 596
150 bis unter 200	37	8 272	1 160	7 112	3 250	237	967
200 bis unter 250	24	7 312	1 025	6 287	2 676	259	1 063
250 bis unter 300	21	8 699	1 282	7 418	3 498	852	1 123
300 bis unter 400	23	11 629	1 849	9 781	4 792	579	1 429
400 bis unter 500	18	12 608	1 971	10 637	4 763	470	1 733
500 bis unter 600	10	9 243	1 525	7 718	3 809	940	1 328
600 bis unter 800	7	8 586	1 530	7 056	3 270	18	1 079
800 bis unter 1 000	5	9 065	1 877	7 187	3 168	-	1 692
1 000 oder mehr	9	33 169	6 112	27 057	10 137	1 449	7 166
Insgesamt	373	127 500	20 730	106 770	46 742	5 775	20 260
nach der Art des Trägers,							
Öffentlicher Träger	184	98 228	16 471	81 757	35 940	5 157	16 014
davon							
in privatrechtlicher Form	72	32 498	5 410	27 089	12 896	1 305	4 181
in öffentlich-rechtlicher Form	112	65 730	11 061	54 668	23 044	3 852	11 833
davon							
rechtlich unselbständig	30	12 767	2 153	10 614	4 863	874	2 082
rechtlich selbständig	82	52 963	8 908	44 054	18 181	2 979	9 751
Freigemeinnütziger Träger	48	13 132	2 054	11 077	4 920	225	1 740
Privater Träger	141	16 140	2 204	13 936	5 882	393	2 506
Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehr nach der							
Krankenhäuser mit ... Betten							
weniger als 50	70	1 895	184	1 711	669	11	302
50 bis unter 100	53	4 728	551	4 177	1 817	6	593
100 bis unter 150	62	9 974	1 305	8 669	3 945	48	1 356
150 bis unter 200	34	7 683	1 097	6 586	3 021	8	883
200 bis unter 250	20	6 602	922	5 680	2 416	-	882
250 bis unter 300	16	6 808	1 064	5 744	2 625	8	842
300 bis unter 400	21	.	.	.	.	.	.
400 bis unter 500	17	.	.	.	.	.	.
500 bis unter 600	10	9 243	1 525	7 718	3 809	940	1 328
600 bis unter 800	7	8 586	1 530	7 056	3 270	18	1 079
800 bis unter 1 000	5	9 065	1 877	7 187	3 168	-	1 692
1 000 oder mehr	8	.	.	.	.	.	.
Zusammen	323	118 736	19 652	99 084	42 919	2 207	18 844
nach der Art							
geförderte Krankenhäuser	236	108 627	18 182	90 445	39 171	2 172	17 278
teilweise geförderte Krankenhäuser	23	6 860	1 096	5 764	2 687	28	1 011
nicht geförderte Krankenhäuser	64	3 249	374	2 875	1 060	7	555
nach der							
Hochschulkliniken	5	22 582	4 402	18 181	5 997	422	5 885
Plankrankenhäuser	254	92 905	14 876	78 029	35 861	1 778	12 404
Krankenhäuser mit einem Versorgungs-							
vertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V	22	2 294	275	2 019	823	-	402
sonstige Krankenhäuser, die nicht nach							
§ 108 SGB V zugelassen sind	42	955	99	856	237	7	153

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt werden.

²⁾ Diese Position enthält keine Schüler/-innen und Auszubildende.

in den Krankenhäusern Bayerns 2010

Jahresdurchschnitt ¹⁾							Berechnungs-/ Belegungstage
liches Personal							
von							
Funktions- dienst	Klinisches Haus- personal	Wirtschafts- und Versorgungs- dienst	Technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal	
Bundeswehrkrankenhäuser)							
Bettenzahl							
237	79	197	44	185	10	54	372 573
625	181	446	127	474	25	125	1 167 527
1 112	248	866	200	806	45	372	2 273 014
942	165	715	180	692	33	169	1 703 180
892	117	538	141	630	33	199	1 448 611
943	151	630	169	669	46	189	1 705 019
1 362	123	621	258	920	57	219	2 127 045
1 408	137	1 112	323	903	73	186	2 254 502
923	92	593	229	544	40	161	1 636 036
977	86	720	203	495	73	153	1 379 843
897	2	534	242	470	29	153	1 312 811
3 464	443	2 058	963	2 335	108	383	3 904 600
13 782	1 822	9 031	3 079	9 122	572	2 361	21 284 761
Rechtsform des Krankenhauses							
10 261	1 155	6 962	2 501	6 666	444	1 816	15 614 568
3 575	401	2 507	796	2 008	193	532	5 828 571
6 686	754	4 455	1 704	4 658	250	1 284	9 785 997
1 216	138	709	304	892	46	365	2 036 730
5 470	616	3 746	1 400	3 766	204	920	7 749 267
1 614	252	1 051	258	999	60	183	2 298 435
1 907	416	1 018	320	1 457	69	362	3 371 758
krankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)							
Bettenzahl							
216	73	176	40	174	10	50	295 026
590	121	387	110	418	20	121	873 838
1 057	212	793	184	728	40	355	1 930 645
922	157	619	161	638	27	158	1 522 117
869	117	502	125	562	27	180	1 146 648
870	63	514	119	520	34	156	1 220 971
.
.
923	92	593	229	544	40	161	1 636 036
977	86	720	203	495	73	153	1 379 843
897	2	534	242	470	29	153	1 312 811
.
13 394	1 553	8 366	2 809	8 471	523	2 205	18 865 248
der Förderung							
12 245	1 286	7 692	2 561	7 718	470	2 026	17 150 669
795	119	375	170	463	16	127	1 239 403
354	148	299	78	291	37	52	475 176
Art							
2 383	296	930	595	1 670	50	374	1 996 671
10 657	1 108	7 137	2 136	6 511	436	1 779	16 393 401
216	102	206	60	153	32	25	368 582
138	47	93	19	138	5	27	106 594

noch Tabelle 11: Vollkräfte mit direktem Beschäftigungsverhältnis

Krankenhaustypen	Krankenhäuser insgesamt	Vollkräfte im					
		insgesamt	ärztliches Personal	Nichtärzt da			
				zusammen ²⁾	Pflegedienst		Med.-techn. Dienst
					insgesamt	darunter in psychiatrischen Fachabteilungen Tätige	
noch: Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und nach der Art des Trägers,							
Öffentlicher Träger	161	91 464	15 687	75 777	32 619	2 047	15 078
davon							
in privatrechtlicher Form	66	31 665	5 279	26 385	12 469	879	4 047
in öffentlich-rechtlicher Form	95	59 800	10 408	49 391	20 150	1 168	11 031
davon							
rechtlich unselbständig	26	11 636	2 016	9 621	4 294	305	1 943
rechtlich selbständig	69	48 163	8 393	39 771	15 856	864	9 089
Freigemeinnütziger Träger	43	12 849	2 006	10 843	4 838	143	1 674
Privater Träger	119	14 423	1 958	12 465	5 462	16	2 092
nach dem Anteil							
Reine Belegkrankenhäuser	28	1 454	48	1 406	573	-	108
Krankenhäuser mit 25% bis unter 100% Belegbetten	33	5 384	695	4 690	2 053	1	512
Krankenhäuser mit über 0% bis unter 25% Belegbetten	127	58 754	9 695	49 060	22 474	373	7 753
Krankenhäuser ohne Belegbetten	135	53 144	9 214	43 929	17 820	1 832	10 471
Sonstige							
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen Betten	38	4 776	666	4 110	1 964	1 964	843
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten	6	3 912	400	3 512	1 834	1 579	554
Reine Tages- und Nachtkliniken	6	76	12	64	25	25	19

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt werden.

²⁾ Diese Position enthält keine Schüler/-innen und Auszubildende.

in den Krankenhäusern Bayerns 2010

Jahresdurchschnitt ¹⁾							Berechnungs-/ Belegungstage
liches Personal							
von							
Funktions- dienst	Klinisches Haus- personal	Wirtschafts- und Versorgungs- dienst	Technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal	

Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)

Rechtsform des Krankenhauses

9 937	1 002	6 537	2 273	6 219	407	1 705	14 032 040
3 538	400	2 456	788	1 968	188	531	5 628 240
6 399	602	4 080	1 485	4 251	219	1 174	8 403 800
1 159	104	659	274	817	35	337	1 738 446
5 240	498	3 422	1 211	3 435	184	837	6 665 354
1 590	245	1 038	251	975	60	172	2 237 746
1 868	306	791	285	1 278	56	328	2 595 462

der Belegbetten

276	74	145	30	158	8	35	275 347
830	84	452	106	515	23	115	1 065 974
6 915	614	4 546	1 265	4 112	273	1 108	10 288 544
5 373	781	3 223	1 409	3 687	219	946	7 235 383

Krankenhäuser

193	173	358	99	367	31	82	1 571 093
186	96	302	170	281	19	71	848 420
9	1	4	0	2	0	3	-

Tabelle 12: Aus bayerischen Krankenhäusern entlassene vollstationäre Patienten

Pos.- Nr. ICD-10	Diagnosen/Behandlungsanlass	Europäische			
		zu- sammen	Entlassene davon im		
			0-1	1-5	5-10
Anzahl					
	Insgesamt (ICD-10 und unbekannt).....	2 842 775	131 806	50 519	38 211
A00-T98	Krankheiten, Verletzungen und Vergiftungen	2 748 318	54 214	49 784	37 871
A00-B99	Bestimmte infektiöse u. parasitäre Krankheiten	85 002	3 771	8 198	3 469
A15-A19, B90	Tuberkulose, einschl. ihrer Spätfolgen	900	2	15	7
A39	Meningokokkeninfektion	82	8	11	2
B15-B19	Virushepatitis	696	1	4	8
B20-B24	HIV-Krankheit (Humane Immundefizienz-Viruskrankheit)	153	2	-	1
C00-D48	Neubildungen	268 552	470	1 694	1 295
C00-C97	Bösartige Neubildungen	216 681	86	1 305	1 012
C00-C14	der Lippe, der Mundhöhle und des Pharynx	7 339	-	2	-
C15	des Ösophagus	3 551	-	-	-
C16	des Magens	7 610	-	-	-
C18	des Dickdarmes	14 108	-	-	2
C19-C21	des Rektums und des Anus	12 974	-	-	-
C22	der Leber und der intrahepatischen Gallengänge	4 423	8	29	2
C25	des Pankreas	6 953	-	-	-
C32-C34	des Larynx, der Trachea, Bronchien und der Lunge	25 418	-	14	3
C43	Bösartiges Melanom der Haut	3 780	-	-	1
C50	Bösartige Neubildung der Brustdrüse (Mamma)	21 203	-	-	-
C53	der Cervix uteri	2 367	-	-	-
C54-C55	des Corpus uteri und des Uterus, Teil n. n. bez.	3 517	-	-	-
C61	der Prostata	12 250	-	-	-
C67	der Harnblase	12 389	-	10	-
C81-C96	des lymphatischen, blutbildenden u. verwandten Gewebes	19 753	36	715	504
D50-D90	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	16 679	137	500	490
E00-E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	76 466	229	434	760
E10-E14	Diabetes mellitus	29 953	3	132	319
F00-F99	Psychische und Verhaltensstörungen	180 121	158	545	1 283
F10	durch Alkohol	51 266	1	1	-
F11-F16, 18-19	durch andere psychotrope Substanzen	12 551	1	-	1
G00-G99	Krankheiten des Nervensystems	110 236	579	1 459	1 971
G00-G03	Meningitis	771	46	31	48
H00-H59	Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde	44 733	163	559	870
H60-H95	Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes	19 887	385	843	595
I00-I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	402 631	200	259	439
I20-I25	Ischämische Herzkrankheiten	90 493	-	3	1
I30-I33, I39-52	Sonstige Herzkrankheiten	122 341	107	58	95
I60-I69	Zerebrovaskuläre Krankheiten	53 354	24	18	14
J00-J99	Krankheiten des Atmungssystems	166 887	5 859	14 703	6 655
J09-J11	Grippe	557	35	84	43
J12-J18	Pneumonie	42 048	1 195	3 819	1 199
J40-J47	Chronische Krankheiten der unteren Atemwege	31 147	132	470	514
J45-J46	Asthma	4 258	6	227	456
K00-K93	Krankheiten des Verdauungssystems	263 372	1 827	1 991	3 048
K25-K28	Ulcus ventriculi, duodeni, pepticum, pepticum jejuni	10 887	-	6	4
K70, K73-74	Alkohol. u. chronische Leberkrankheit, Fibrose, Leberzirrhose	8 259	13	14	4
L00-L99	Krankheiten der Haut und der Unterhaut	42 514	711	1 301	979
M00-M99	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems u. Bindegewebes	291 214	112	993	1 929
M05-M06, 15-19	Polyarthritiden und Arthrose	73 760	-	2	8
N00-N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	143 789	1 172	1 399	1 256
N00-N29	Krankheiten der Niere	54 642	688	728	428
O00-O99	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	139 261	-	-	-
P00-P96	Best. Zustände mit Ursprung in der Perinatalperiode	27 829	27 815	12	1
Q00-Q99	Angeb. Fehlbildungen, Deformitäten u. Chromosomenanomalien ..	17 059	5 177	2 878	1 756
Q00-Q07	des Nervensystems	444	148	102	48
Q20-Q28	des Kreislaufsystems	3 376	1 075	405	290
R00-R99	Symptome u. abnorme klinische u. Laborbefunde, a.n.k.	133 416	1 997	2 414	2 764
R95-R99	Ungenau bezeichnete und unbekannte Todesursachen	54	9	-	-
S00-T98	Verletzungen, Vergiftungen u. andere Folgen äußerer Ursachen	318 670	3 452	9 602	8 311
Z00-Z99	Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen u. zur Inanspruchnahme des Gesundheitswesens führen	94434	77590	733	338
Z38	Gesunde Neugeborene	74 986	74 986	-	-
U00-U99	Schlüsselnummern für besondere Zwecke	4	-	-	-
	Ohne Diagnoseangabe	19	2	2	2

(einschl. Sterbefälle und Stundenfälle) 2010 nach Alter und Diagnosen

Kurzliste

vollstationäre Patienten

Alter von ... bis unter ... Jahre

10-15	15-20	20-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60-70	70 u. älter
insgesamt								
47 606	80 841	96 623	113 686	232 647	300 546	356 208	430 113	963 969
47 264	80 314	96 060	113 000	231 204	298 297	353 785	427 358	959 167
2 836	3 446	3 242	2 745	4 743	6 038	6 849	9 227	30 438
11	30	45	68	106	150	132	104	230
3	27	7	-	4	4	4	4	8
6	21	29	55	128	154	148	88	54
-	-	3	12	32	48	30	16	9
1 413	1 912	1 870	2 751	9 897	29 387	45 909	67 769	104 185
930	1 179	1 069	1 535	5 351	17 300	36 795	58 827	91 292
1	13	14	16	82	835	2 517	2 286	1 573
-	-	-	-	18	274	775	1 221	1 263
-	1	6	35	142	465	1 242	1 983	3 736
-	9	13	14	138	697	1 694	3 751	7 790
-	-	10	40	168	836	2 466	3 696	5 758
8	6	3	21	34	176	674	1 351	2 111
-	5	2	3	43	280	996	1 974	3 650
-	2	5	7	146	1 409	5 160	8 929	9 743
8	19	29	82	208	475	668	868	1 422
-	2	5	67	890	3 586	4 873	5 424	6 356
-	-	25	82	306	607	584	394	369
-	7	-	2	44	199	539	974	1 752
-	-	-	1	2	188	1 309	4 368	6 382
-	11	5	14	105	415	1 541	3 047	7 241
456	464	311	215	647	1 458	2 554	4 379	8 014
283	303	223	230	574	1 186	1 347	2 213	9 193
1 139	1 156	954	1 146	3 497	7 911	10 035	12 591	36 614
649	614	338	309	770	1 818	3 526	5 572	15 903
3 811	12 241	13 559	13 358	26 471	39 780	30 688	15 417	22 810
842	5 088	3 514	2 908	7 384	14 334	10 821	4 448	1 925
42	853	2 261	2 663	3 678	1 918	621	255	258
2 281	2 812	2 920	3 294	7 109	14 498	17 220	18 398	37 695
44	58	33	31	87	91	78	88	136
423	434	502	605	1 400	2 891	4 936	9 037	22 913
460	430	511	626	1 599	2 859	3 357	3 315	4 907
785	1 600	2 071	2 454	8 212	25 442	48 663	82 011	230 495
3	17	45	77	721	5 617	13 979	22 957	47 073
174	538	788	810	1 990	5 367	10 524	21 288	80 602
20	70	135	166	727	2 602	5 343	9 834	34 401
3 932	7 198	7 187	5 965	11 093	13 004	14 307	19 700	57 284
24	35	36	38	57	61	59	38	47
638	442	370	389	1 095	1 916	2 771	5 004	23 210
482	493	346	299	635	1 562	3 398	6 799	16 017
461	419	266	201	364	566	423	369	500
6 208	8 991	9 073	8 269	18 764	32 549	37 958	42 056	92 638
22	56	142	149	366	875	1 306	1 666	6 295
7	20	17	34	259	1 398	2 347	2 234	1 912
951	2 266	2 892	2 446	4 361	5 723	5 604	5 060	10 220
3 515	4 789	5 071	5 822	17 462	40 666	56 169	61 645	93 041
26	67	167	303	1 154	5 215	12 751	20 407	33 660
1 570	4 072	4 789	5 217	12 673	20 474	18 777	22 463	49 927
328	1 180	1 673	1 834	4 643	7 727	8 038	8 586	18 789
31	3 810	18 374	40 371	70 429	6 228	18	-	-
-	-	-	-	1	-	-	-	-
1 286	1 188	752	575	870	975	701	478	423
22	15	25	11	13	17	20	14	9
167	194	116	101	203	291	208	181	145
5 175	6 837	5 946	4 793	9 900	14 625	15 559	17 191	46 215
-	-	-	-	-	4	6	8	27
11 165	16 829	16 124	12 333	22 149	34 061	35 688	38 787	110 169
342	526	563	686	1441	2247	2421	2754	4793
-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	2	-	-	-	2
-	1	-	-	-	2	2	1	7

Tabelle 13: Kosten der Krankengesamtkosten, Abzüge und bereinigte

Krankenhaustypen	Krankenhäuser insgesamt	insgesamt	Kosten der Ausbildungsstätten	Aufwendungen für den Ausbildungsfonds	zusammen	Personalkosten	Gesamtkosten		
							da		
							Kosten der		
							da		
							Sachkosten		
Anzahl	1 000	davon							
		Materialaufwand	Sonstige betriebliche Aufwendungen						
Krankenhäuser insgesamt (ohne nach der									
Krankenhäuser mit ... Betten									
weniger als 50	84	177 273	29	1 954	175 289	101 926	68 540	39 570	28 971
50 bis unter 100	65	506 582	797	9 226	496 558	297 911	191 830	126 794	65 036
100 bis unter 150	70	1 041 610	5 593	18 140	1 017 878	612 587	399 055	268 149	130 906
150 bis unter 200	37	810 649	3 988	15 276	791 385	478 272	307 469	218 257	89 212
200 bis unter 250	24	727 685	4 275	11 079	712 332	420 655	286 738	204 879	81 859
250 bis unter 300	21	807 264	7 360	12 474	787 430	504 250	279 914	193 921	85 994
300 bis unter 400	23	1 136 206	7 053	18 802	1 110 351	682 253	421 709	309 722	111 987
400 bis unter 500	18	1 267 310	12 151	19 425	1 235 734	742 995	483 873	334 678	149 194
500 bis unter 600	10	868 952	4 705	12 733	851 514	541 313	306 437	213 844	92 593
600 bis unter 800	7	819 156	4 533	13 881	800 743	514 558	283 704	202 586	81 117
800 bis unter 1 000	5	975 705	5 394	11 476	958 835	559 484	395 246	269 178	126 068
1 000 oder mehr	9	3 069 070	19 634	32 423	3 017 013	1 849 062	1 155 525	885 043	270 482
Insgesamt	373	12 207 462	75 512	176 890	11 955 060	7 305 265	4 580 038	3 266 619	1 313 419
nach der Art des Trägers,									
Öffentlicher Träger	184	9 345 304	58 952	132 318	9 154 034	5 662 968	3 454 424	2 478 084	976 340
davon									
in privatrechtlicher Form	72	3 213 779	21 277	49 676	3 142 826	1 956 041	1 172 149	799 268	372 881
in öffentlich-rechtlicher Form	112	6 131 525	37 675	82 642	6 011 208	3 706 927	2 282 276	1 678 816	603 459
davon									
rechtlich unselbständig	30	1 209 305	4 745	16 045	1 188 514	726 715	459 250	339 595	119 655
rechtlich selbständig	82	4 922 220	32 930	66 597	4 822 694	2 980 212	1 823 025	1 339 221	483 804
Freigemeinnütziger Träger	48	1 284 968	12 021	22 427	1 250 520	773 826	470 273	319 866	150 406
Privater Träger	141	1 577 190	4 540	22 145	1 550 506	868 471	655 341	468 668	186 673
Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehr nach der									
Krankenhäuser mit ... Betten									
weniger als 50	70	154 409	29	1 764	152 616	86 321	61 545	36 516	25 029
50 bis unter 100	53	445 532	797	8 646	436 089	254 233	175 462	117 419	58 043
100 bis unter 150	62	952 766	5 593	17 481	929 693	548 202	376 316	255 767	120 550
150 bis unter 200	34	772 495	3 924	14 994	753 577	447 899	300 288	213 688	86 600
200 bis unter 250	20	672 381	4 094	10 574	657 714	380 623	273 389	195 555	77 834
250 bis unter 300	16	671 212	6 042	11 285	653 885	406 215	245 200	174 717	70 482
300 bis unter 400	21	.	.	.	.	.	.	.	.
400 bis unter 500	17	.	.	.	.	.	.	.	.
500 bis unter 600	10	868 952	4 705	12 733	851 514	541 313	306 437	213 844	92 593
600 bis unter 800	7	819 156	4 533	13 881	800 743	514 558	283 704	202 586	81 117
800 bis unter 1 000	5	975 705	5 394	11 476	958 835	559 484	395 246	269 178	126 068
1 000 oder mehr	8	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	323	11 591 257	71 089	171 273	11 348 896	6 851 991	4 431 552	3 179 802	1 251 750
nach der Art									
geförderte Krankenhäuser	236	10 512 757	68 954	159 180	10 284 623	6 268 055	3 963 236	2 852 938	1 110 298
teilweise geförderte Krankenhäuser	23	785 892	1 945	10 770	773 177	420 250	345 946	259 602	86 343
nicht geförderte Krankenhäuser	64	292 608	189	1 323	291 096	163 687	122 371	67 262	55 109
nach der									
Hochschulkliniken	5	2 130 893	14 229	17 953	2 098 711	1 214 486	878 044	681 674	196 370
Plankrankenhäuser	254	9 167 757	56 670	151 998	8 959 089	5 473 818	3 431 137	2 430 866	1 000 271
Krankenhäuser mit einem Versorgungs-									
vertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V	22	206 476	189	1 303	204 984	122 511	80 041	45 316	34 725
sonstige Krankenhäuser, die nicht nach									
§ 108 SGB V zugelassen sind	42	86 132	-	20	86 112	41 176	42 330	21 947	20 384

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

häuser in Bayern 2010
Kosten der Krankenhäuser ¹⁾

der Krankenhäuser		Abzüge								Bereinigte Kosten der Krankenhäuser (Gesamtkosten minus Abzüge)
von		insgesamt	davon							
Krankenhäuser			Ambulanz	Wissen- schaftliche Forschung und Lehre	zusammen	Sonstige Abzüge				
von						wahlärztliche Leistungen	gesondert berechnete Unterkunft	vor- und nachstationäre Behandlungen		
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	Steuern	darunter für Betriebsmittel- kredite								
zusammen										

EUR

Bundeswehrkrankenhäuser)

Bettenzahl

3 430	1 293	1 393	4 926	2 928	-	1 999	404	275	20	172 347
6 039	656	778	22 608	12 461	-	10 147	2 917	3 287	845	483 974
4 586	2 027	1 649	53 143	23 447	619	29 077	7 927	8 263	1 634	988 467
5 360	1 478	285	36 934	13 882	209	22 843	7 382	4 634	2 047	773 715
3 769	2 050	1 171	50 514	17 972	5 330	27 211	6 454	5 618	1 918	677 172
2 052	309	1 215	56 656	25 002	25	31 629	8 877	4 716	1 241	750 608
5 992	1 881	398	79 184	30 692	17	48 476	20 665	8 933	3 610	1 057 021
5 711	2 534	3 156	80 478	39 978	960	39 540	13 540	7 521	2 434	1 186 833
2 961	145	803	94 860	40 484	105	54 271	23 510	6 459	3 493	774 092
2 042	219	439	85 806	49 090	773	35 943	17 710	4 784	2 086	733 350
1 537	5	2 568	162 525	36 092	38 058	88 376	32 854	4 448	3 417	813 180
7 199	5 927	5 226	522 556	159 184	207 843	155 529	46 878	18 087	12 676	2 546 514
50 678	18 524	19 079	1 250 190	451 211	253 939	545 040	189 118	77 024	34 422	10 957 272

Rechtsform des Krankenhauses

28 248	12 051	8 393	1 093 309	386 998	253240	453 071	145 861	54 245	29 436	8 251 995
13 660	4 054	976	265 762	94 491	1 467	169 804	68 615	22 672	11 807	2 948 017
14 588	7 997	7 417	827 547	292 507	251 773	283 267	77 245	31 574	17 629	5 303 978
1 570	55	979	153 511	39 972	43 188	70 352	10 518	4 186	1 192	1 055 794
13 018	7 942	6 438	674 036	252 536	208 585	212 915	66 727	27 388	16 437	4 248 184
3 230	512	3 192	108 033	49 040	475	58 518	27 861	10 873	2 561	1 176 935
19 200	5 960	7 493	48 847	15 172	224	33 451	15 397	11 906	2 425	1 528 343

krankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)

Bettenzahl

3 360	1 266	1 391	2 831	1 117	-	1 714	404	275	20	151 579
5 951	649	444	19 340	9 920	-	9 420	2 722	3 149	845	426 192
4 150	1 654	1 024	46 256	17 753	619	27 884	7 812	7 822	1 631	906 511
5 111	1 457	279	35 118	12 870	209	22 040	7 243	4 280	1 039	737 377
2 536	1 841	1 166	46 622	15 379	5 330	25 913	6 175	4 616	1 911	625 759
1 753	272	718	42 625	17 692	-	24 934	8 585	4 492	1 199	628 587
.
.
2 961	145	803	94 860	40 484	105	54 271	23 510	6 459	3 493	774 092
2 042	219	439	85 806	49 090	773	35 943	17 710	4 784	2 086	733 350
1 537	5	2 568	162 525	36 092	38 058	88 376	32 854	4 448	3 417	813 180
.
47 786	17 764	17 567	1 209 849	424 294	253 913	531 642	187 573	74 525	34 327	10 381 408

der Förderung

39 061	15 460	14 271	1 162 971	411 835	248 082	503 054	171 228	71 775	31 353	9 349 786
4 979	815	2 003	45 621	11 438	5 831	28 351	16 345	2 665	2 972	740 272
3 745	1 488	1 293	1 257	1 021	-	237	-	85	2	291 351

Art

2 517	2 258	3 665	474 610	120 665	244 808	109 136	29 857	14 248	6 125	1 656 283
41 523	14 018	12 609	733 982	302 608	9 105	422 269	157 715	60 192	28 200	8 433 775
2 131	811	301	877	760	-	117	-	47	2	205 599
1 615	677	991	380	261	-	119	-	38	-	85 752

noch Tabelle 13: Kosten der Krankengesamtkosten, Abzüge und bereinigte

Krankenhaustypen	Krankenhäuser insgesamt	insgesamt	Kosten der Ausbildungsstätten	Aufwendungen für den Ausbildungsfonds	zusammen	Personalkosten	Sachkosten			
							davon		Materialaufwand	Sonstige betriebliche Aufwendungen
							zusammen			
							Gesamtkosten da			
Kosten der da										
Anzahl		1 000								
noch: Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und nach der Art des Trägers,										
Öffentlicher Träger	161	8 876 305	54 528	127 818	8 693 958	5 311 745	3 346 860	2 415 298	931 562	
davon										
in privatrechtlicher Form	66	3 148 695	21 277	49 276	3 078 142	1 907 284	1 156 367	790 832	365 535	
in öffentlich-rechtlicher Form	95	5 727 610	33 252	78 543	5 615 816	3 404 461	2 190 493	1 624 466	566 027	
davon										
rechtlich unselbständig	26	1 135 589	4 048	15 292	1 116 249	666 972	446 804	331 484	115 320	
rechtlich selbständig	69	4 592 020	29 203	63 250	4 499 567	2 737 489	1 743 689	1 292 982	450 707	
Freigemeinnütziger Träger	43	1 265 293	12 021	22 282	1 230 991	759 699	464 898	316 393	148 504	
Privater Träger	119	1 449 659	4 540	21 173	1 423 947	780 547	619 795	448 111	171 684	
nach dem Anteil										
Reine Belegkrankenhäuser	28	140 403	1 461	2 652	136 290	66 328	67 597	41 098	26 498	
Krankenhäuser mit										
25% bis unter 100% Belegbetten	33	594 937	4 106	12 289	578 542	316 390	256 285	181 644	74 640	
Krankenhäuser mit										
über 0% bis unter 25% Belegbetten	127	5 801 487	37 886	100 467	5 663 134	3 498 192	2 138 417	1 519 648	618 769	
Krankenhäuser ohne Belegbetten	135	5 054 430	27 636	55 865	4 970 929	2 971 081	1 969 254	1 437 412	531 842	
Sonstige										
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen Betten	38	343 427	1 089	2 931	339 406	251 766	84 106	47 670	36 436	
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten	6	266 343	3 334	2 611	260 398	196 708	62 824	38 472	24 352	
Reine Tages- und Nachtkliniken	6	6 435	-	74	6 361	4 800	1 556	675	881	

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

häuser in Bayern 2010
Kosten der Krankenhäuser ¹⁾

der Krankenhäuser		Abzüge							Bereinigte Kosten der Krankenhäuser (Gesamtkosten minus Abzüge)
von		davon							
Krankenhäuser		insgesamt	Ambulanz	Wissen- schaftliche Forschung und Lehre	zusammen	Sonstige Abzüge			
von						wahlärztliche Leistungen	gesondert berechnete Unterkunft	vor- und nachstationäre Behandlungen	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	Steuern									darunter für
zusammen	darunter für Betriebsmittel- kredite								

EUR

Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)

Rechtsform des Krankenhauses

27 159	11 904	8 194	1 057 019	361 642	253 215	442 163	144 930	53 457	29 347	7 819 286
13 532	4 032	960	259 030	88 674	1 467	168 889	68 590	22 636	11 807	2 889 665
13 627	7 872	7 234	797 990	272 968	251 748	273 274	76 341	30 822	17 540	4 929 620
1 500	55	972	147 703	35 880	43 188	68 636	10 227	3 970	1 175	987 886
12 127	7 817	6 262	650 286	237 088	208 560	204 638	66 114	26 852	16 365	3 941 734
3 203	511	3 191	106 279	47 553	475	58 251	27 861	10 617	2 561	1 159 014
17 424	5 348	6 181	46 551	15 099	224	31 228	14 782	10 450	2 418	1 403 108
der Belegbetten										
1 379	759	987	3 521	1 425	264	1 832	161	1 604	-	136 882
4 314	2 075	1 554	30 716	10 875	211	19 630	5 380	6 124	609	564 221
19 910	5 853	6 615	479 393	212 979	964	265 450	101 370	36 023	17 365	5 322 094
22 183	9 078	8 411	696 219	199 014	252 475	244 730	80 661	30 775	16 353	4 358 211
Krankenhäuser										
2 186	635	1 348	22 652	16 611	25	6 016	1 020	2 133	35	320 775
703	124	163	16 755	9 401	-	7 354	526	366	61	249 589
4	1	1	934	906	-	29	-	-	-	5 501

Tabelle 14: Krankenbetten, Pfl egetage und Patientenbewegung (vollstationäre Fälle) nach Typen von Vorsorge-

Typen von Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen	Vorsorge- oder Rehabilita- tionsein- richtungen insgesamt	Aufgestellte Betten		Pfl egetage		Patientenzugang	
		ins- gesamt	darunter Notfall- betten	ins- gesamt	darunter Tage der Notfall- über- wachung	Aufnahmen in die Einrichtung von außen	darunter Verlegungen aus Kranken- häusern

An

Vorsorge- oder Rehabilitations							
nach der							
Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen							
mit ... Betten							
weniger als 50	109	3 345	2	737 894	2	28 815	16 262
50 bis unter 100	72	4 974	7	1 081 533	82	50 582	19 835
100 bis unter 150	36	4 489	10	1 231 923	24	49 841	20 977
150 bis unter 200	34	5 871	14	1 826 071	59	72 684	16 534
200 bis unter 250	16	3 535	10	1 107 671	226	40 974	11 065
250 oder mehr	28	9 288	17	2 759 989	1 459	116 093	66 424
Insgesamt	295	31 502	60	8 745 081	1 852	358 989	151 097

nach der Art des Trägers,

Öffentlicher Träger	68	7 258	22	2 510 357	546	99 598	29 434
davon							
in privatrechtlicher Form	15	1 010	-	348 941	-	14 486	7 807
in öffentlich-rechtlicher Form	53	6 248	22	2 161 416	546	85 112	21 627
davon							
rechtlich unselbständig	26	3 388	13	1 150 832	142	45 926	7 344
rechtlich selbständig	27	2 860	9	1 010 584	404	39 186	14 283
Freigemeinnütziger Träger	46	3 289	1	857 301	-	29 807	9 749
Privater Träger	181	20 955	37	5 377 423	1 306	229 584	111 914

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen							
mit ... Betten							
weniger als 50	100	3 102	2	703 575	2	27 298	15 685
50 bis unter 100	64	4 407	5	980 311	56	44 681	17 829
100 oder mehr	106	21 639	49	6 403 188	1 749	259 401	114 189
Zusammen	270	29 148	56	8 087 074	1 807	331 380	147 703

Sonstige Vorsorge-

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen							
mit ... Betten							
weniger als 50	9	243	-	34 319	-	1 517	577
50 bis unter 100	8	567	2	101 222	26	5 901	2 006
100 oder mehr	8	1 544	2	522 466	19	20 191	811
Zusammen	25	2 354	4	658 007	45	27 609	3 394

Anmerkung: Wegen Geheimhaltung von Einzeldaten können die Zahlen für "Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit einem Versorgungsvertrag" sowie

in den Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen Bayerns 2010
oder Rehabilitationseinrichtungen

Patientenabgang			Fallzahl	Nutzungsgrad der Betten		Verweildauer
Entlassungen aus der Einrichtung	darunter Verlegungen in Krankenhäuser	durch Tod		insgesamt	darunter Notfallbetten	
zahl			Prozent		Tage	

einrichtungen insgesamt

Bettenzahl

28 619	2 509	143	28 789	60,4	0,3	25,6
50 536	1 696	105	50 612	59,6	3,2	21,4
49 811	1 813	107	49 880	75,2	0,7	24,7
72 769	587	13	72 733	85,2	1,2	25,1
41 357	601	2	41 167	85,8	6,2	26,9
116 702	3 191	55	116 425	81,4	23,5	23,7
359 794	10 397	425	359 604	76,1	8,5	24,3

Rechtsform der Einrichtung

99 401	3 019	135	99 567	94,8	6,8	25,2
14 549	1 051	67	14 551	94,7	-	24,0
84 852	1 968	68	85 016	94,8	6,8	25,4
45 944	732	25	45 948	93,1	3,0	25,0
38 908	1 236	43	39 069	96,8	12,3	25,9
29 925	1 041	51	29 892	71,4	-	28,7
230 468	6 337	239	230 146	70,3	9,7	23,4

mit einem Versorgungsvertrag nach § 111 SGB V

27 099	2 509	143	27 270	62,1	0,3	25,8
44 683	1 612	103	44 734	60,9	3,1	21,9
260 710	6 112	176	260 144	81,1	9,8	24,6
332 492	10 233	422	332 147	76,0	8,8	24,3

oder Rehabilitationseinrichtungen

1 520	-	-	1 519	38,7	-	22,6
5 853	84	2	5 878	48,9	3,6	17,2
19 929	80	1	20 061	92,7	2,6	26,0
27 302	164	3	27 457	76,6	3,1	24,0

"Sonstige Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen" nur bis zur Größenklasse 100 oder mehr Betten aufgliedert werden.

Tabelle 15: Ärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis in den Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen Bayerns 2010 nach funktioneller Stellung und Typen von Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

Typen von Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen	Vorsorge- oder Rehabilitationsein- richtungen ins- gesamt	Hauptamtliche Ärzte/Ärztinnen						Voll- kräfte im Jahres- durch- schnitt ¹⁾	Nichthauptamtliche Ärzte/Ärztinnen		nach- richtlich
		zu- sam- men	darunter Teilzeit- beschäf- tigte/ gering- fügig Beschäf- tigte	Lei- tende Ärzte/ Ärz- tinnen	Ober- ärzte/ Oberärz- tinnen	Assistenzärzte/ Assistenzärztinnen			Beleg- ärzte/ Beleg- ärz- tinnen	von Beleg- ärzten/ Beleg- ärztinnen angestellte Ärzte/ Ärztinnen	
						mit abge- schlos- sener Weiter- bildung	ohne bzw. in einer ersten Weiter- bildung				

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen insgesamt
nach der Bettenzahl

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit ... Betten											
weniger als 50	109	205	61	77	42	44	42	166	1	-	-
50 bis unter 100	72	204	54	57	43	48	56	163	15	-	-
100 bis unter 150	36	266	57	46	55	68	97	243	-	-	-
150 bis unter 200	34	338	94	46	78	109	105	293	-	-	-
200 bis unter 250	16	197	40	26	38	55	78	174	2	-	-
250 oder mehr	28	522	87	84	105	131	202	476	-	-	-
Insgesamt	295	1 732	393	336	361	455	580	1 515	18	-	-

nach der Art des Trägers, Rechtsform der Einrichtung

Öffentlicher Träger	68	516	131	63	111	146	196	454	-	-	-
davon											
in privatrechtlicher Form	15	86	24	15	20	19	32	73	-	-	-
in öffentlich-rechtlicher Form	53	430	107	48	91	127	164	381	-	-	-
davon											
rechtlich unselbständig	26	225	58	23	51	69	82	200	-	-	-
rechtlich selbständig	27	205	49	25	40	58	82	180	-	-	-
Freigemeinnütziger Träger	46	147	44	37	32	44	34	125	2	-	-
Privater Träger	181	1 069	218	236	218	265	350	937	16	-	-

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit einem Versorgungsvertrag nach § 111 SGB V

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit ... Betten											
weniger als 50	100	197	58	71	42	42	42	160	1	-	-
50 bis unter 100	64	194	54	53	42	46	53	155	8	-	-
100 oder mehr	106	1 228	258	193	250	323	462	1 097	2	-	-
Zusammen	270	1 619	370	317	334	411	557	1 411	11	-	-

Sonstige Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit ... Betten											
weniger als 50	9	8	3	6	-	2	-	6	-	-	-
50 bis unter 100	8	10	-	4	1	2	3	8	7	-	-
100 oder mehr	8	95	20	9	26	40	20	89	-	-	-
Zusammen	25	113	23	19	27	44	23	104	7	-	-

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt werden.

Anmerkung: Wegen Geheimhaltung von Einzeldaten können die Zahlen für "Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit einem Versorgungsvertrag" sowie "Sonstige Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen" nur bis zur Größenklasse 100 oder mehr Betten aufgliedert werden.

Tabelle 16: Nichtärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis in den Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen Bayerns 2010
nach Personalgruppen/Berufsbezeichnungen

Personalgruppe/ Berufsbezeichnung	Vorsorge- oder Rehabilitations- einrichtungen insgesamt	Beschäftigte			darunter Teilzeitbeschäftigte/ geringfügig Beschäftigte			Vollkräfte im Jahresdurch- schnitt ¹⁾
		ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich	
Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen insgesamt								
Pflegedienst (Pflegebereich)	276	5 763	698	5 065	2 835	148	2 687	4 369
dar. in psych. Fachabteilungen Tätige zusammen	39	280	54	226	141	15	126	198
davon								
Gesundheits- und Krankenpfleger/-pflegerinnen	262	4 199	502	3 697	2 086	96	1 990	-
dar. in psych. Fachabteilungen Tätige zusammen	39	242	47	195	122	12	110	-
Krankenpflegehelfer/-innen	135	584	82	502	277	20	257	-
dar. in psych. Fachabteilungen Tätige zusammen	11	16	5	11	6	3	3	-
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-pflegerinnen .	26	113	3	110	47	-	47	-
dar. in psych. Fachabteilungen Tätige zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Pflegepersonen (ohne/mit staatl. Prüfung)	125	867	111	756	425	32	393	-
dar. in psych. Fachabteilungen Tätige zusammen	9	22	2	20	13	-	13	-
Medizinisch-technischer Dienst	289	5 923	1 536	4 387	2 634	354	2 280	4 627
davon								
Med.-techn. Assistenten/-innen	62	118	3	115	78	1	77	-
Zytologieassistenten/-innen	-	-	-	-	-	-	-	-
Med.-techn. Radiologieassistenten/-innen	39	53	3	50	31	1	30	-
Med.-techn. Laboratoriumsassistenten/-innen	57	115	6	109	74	2	72	-
Apothekenpersonal	4	5	-	5	4	-	4	-
davon								
Apotheker/-innen	1	1	-	1	-	-	-	-
Pharmazeutisch-techn. Assistenten/-innen	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstiges Apothekenpersonal	3	4	-	4	4	-	4	-
Krankengymnasten/-innen,								
Physiotherapeuten/-innen	244	2 050	645	1 405	684	121	563	-
Masseur/-innen u. med. Bademeister/-innen	221	955	431	524	345	72	273	-
Logopäden/-innen	51	147	26	121	82	13	69	-
Heilpädagogen/-innen	13	22	2	20	14	-	14	-
Psychologen/-innen und								
Psychotherapeuten/-innen	181	638	203	435	295	71	224	-
Diätassistenten/-innen	157	280	20	260	132	2	130	-
Sozialarbeiter/-innen	158	320	75	245	193	26	167	-
Sonstiges med.-techn. Personal	186	1 220	122	1 098	702	45	657	-
Funktionsdienst								
(einschl. dort tätiges Pflegepersonal)	192	1 029	148	881	507	37	470	805
davon								
Personal in der Funktionsdiagnostik	42	101	3	98	70	-	70	-
Personal in der Endoskopie	9	10	-	10	7	-	7	-
Personal in der Ambulanz und in Polikliniken	6	17	2	15	11	-	11	-
Beschäftigungs-/Arbeits- und								
Ergotherapeuten/-innen	162	573	102	471	261	29	232	-
Sonstiges Personal im Funktionsdienst	58	328	41	287	158	8	150	-
Klinisches Hauspersonal	140	1 521	66	1 455	848	8	840	1 128
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	246	3 466	827	2 639	1 429	91	1 338	2 698
Technischer Dienst	213	780	762	18	155	144	11	673
Verwaltungsdienst	259	2 257	437	1 820	1 072	104	968	1 682
Sonderdienste	54	151	47	104	82	20	62	101
Sonstiges Personal	184	1 084	490	594	363	62	301	812
darunter Zivildienstleistende	101	321	321	-	-	-	-	-
Nichtärztliches Personal insgesamt	294	21 974	5 011	16 963	9 925	968	8 957	16 895
darunter								
Pflegepersonal mit Pflegeberuf								
und abgeschlossener Weiterbildung	28	271	42	229	121	8	113	-
darunter für Intensivpflege und Anästhesie	3	5	1	4	1	-	1	-
für OP-Dienst	1	1	1	-	-	-	-	-
für Psychiatrie	5	19	2	17	11	1	10	-
Hygienefachkraft	22	22	7	15	10	2	8	-
Personal der Ausbildungsstätten	2	9	5	4	5	3	2	-
Nachrichtlich: Schüler/-innen und Auszubildende	121	651	173	478	18	2	16	512

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt werden.